



Mitteilungsblatt Markt Lauterhofen

www.lauterhofen.de

Nr. 3

Juni 2018

38. Jahrgang

Sommeridylle





42. Volksfest Lauterhofen

vom 29.06.2018 bis 02.07.2018

www.volksfest-lauterhofen.de



Country-Sonntag mit Line-Dance

Freitag, 29.06. - Tag der Betriebe, Behörden und Vereine

- 18.30 Uhr **Standkonzert** am Marktplatz mit der „Werkvolkkapelle Neumarkt“. **Freibierausschank** durch die Neumarkter Lammsbräu, anschl. Auszug zum Festzelt, **Bieranstich** mit Musik
- 21.00 Uhr Stimmung mit „Members“

Samstag, 30.06. - Ein Tag für Groß und Klein

- 13 - 16 Uhr Kinder- u. Seniorennachmittag mit **ermäßigten Fahrpreisen**
- 14.00 Uhr Für die Musik sorgen „Do schau hi“
- 19.30 Uhr Top Band: „Quertreiber“

Sonntag, 01.07. - Familien-Sonntag und Linedance-Event

- 10.00 Uhr Festgottesdienst mit dem Chor **Gospel-Feeling** aus Neumarkt
- 11.00 Uhr Politischer Frühschoppen mit FW-Politiker **Richter Alexander Hold**. Anschl. Mittagessen (Hähnchen, Pizza, Schaschlik, etc.) und musikalische Unterhaltung durch „Ernst und Leo“.
- 13.30 Uhr Country-Nachmittag mit „Country-Sam“ und großem **Linedance-Event**
- 18.00 Uhr „Pfalzgrafen“ spün aaf

Montag, 02.07. - Volksfest-Endspurt

- 14.00 Uhr Zeltbetrieb
- 19.00 Uhr Endspurt mit „Dingl Dangl“
- 21.30 Uhr **Gewinnziehung** der RSK Lauterhofen mit tollen Preisen



© Ziem & Krieger
werbeagentur-lauterhofen.de

Marktgemeinderat Lauterhofen Sitzungsplan 2018

An folgenden Tagen finden noch Sitzungen statt:

Donnerstag, 14. Juni • Donnerstag, 28. Juni • Donnerstag, 26. Juli • **August - sitzungsfrei** •
Donnerstag, 20. September • Donnerstag, 25. Oktober • Donnerstag, 22. November

Sitzungsbeginn in der Regel 19.00 Uhr im Rathaus Lauterhofen - Rathaussaal.

Die Sitzungstage werden 6 Tage vorher ortsüblich bekannt gemacht.

Wir bitten hier auf eventuell notwendige Änderungen bzw. zusätzlich notwendige Sitzungen zu achten!

Nachruf

Am 23. Mai 2018 verstarb

Herr Ewald Stigler

Herr Stigler war über 37 Jahre lang, vom 05.02.1981 bis zu seinem Tode als Feldgeschworener für den Bereich der Altgemeinde Engelsberg tätig. Der Markt Lauterhofen und das Amt für Digitalisierung, Breitband und Vermessung würdigen seine langjährige und zuverlässige Mitarbeit. Durch seine freundliche und loyale Art trug Herr Stigler vorbildlich zum Ansehen des Feldgeschworenenwesens bei. Wir werden ihm stets ein ehrendes Andenken bewahren.

Der Familie des Verstorbenen gilt unsere aufrichtige Anteilnahme.

Markt Lauterhofen
Ludwig Lang
Erster Bürgermeister

Amt für Digitalisierung, Breitband und Vermessung Neumarkt i.d.OPf.
Ludwig Seger
Amtsleitung

Bekanntmachungshinweise

Bau- und Investitionsplanungen – Wichtiges aus dem Marktgemeinderat

Laufende Projekte 2018:

Nah- und Gut / Nahversorgung

Das Fehlen eines Einkaufsmarktes, der fußläufig erreichbar ist, ist im gesamten Marktbereich deutlich zu spüren. Von Gemeindeseite aus sind Kontakte mit unterschiedlichen Investoren gestartet worden. Das Grundstück sowie das Gebäude ist im Eigentum eines Investors. Dieses Thema hat höchste Priorität.

Dorferneuerung in Trautmannshofen

Die Außenanlagen am alten Schulhaus wurden neu gestaltet. Herr Bachseitz vom Amt für ländliche Entwicklung Oberpfalz hat die mittlerweile fertiggestellte „Alte Schule“, die mit Förderung des ALE in Höhe von 220.000 € zum Dorf-Gemeinschaftshaus umfunktioniert wurde, besichtigt. Er war beeindruckt von der äußerst positiven Veränderung, die das ziemlich heruntergekommene Gebäude im Verlauf des letzten Jahres genommen hat. Er dankte allen am Projekt beteiligten Personen, vor allem den vielen Aktiven von Trautmannshofen und dem Architekten für die zügige und effiziente Umsetzung. Bei den Arbeiten am Schulhaus haben die Ortsbürger bislang insgesamt 2200 Arbeitsstunden geleistet. Eine tolle Mitarbeit. So stellt man sich Bürgerbeteiligung vor.

Die weitere große Maßnahme – Betzenriedweg – steht an. Die Fa. Mickan hat hierzu eine Sperrung des Betzenriedwegs in Trautmannshofen vom 22.05. bis 31.08.2018 in Folge der Baumaßnahmen im Rahmen der Dorferneuerung beantragt.

Weitere Maßnahmen sind der Pilgerrastplatz am Jugendheim in Form einer Jakobsmuschel und eine Neugestaltung am Pumpwerk und eine ergänzende Gestaltung des Dorfplatzes.

Bau des neuen Bauhofes in der Industriestraße

Die Erschließung des neuen Bauhofes mit Kanal, Wasser, Strom und Internet steht als nächste Maßnahme an. Die Planung des Außenbereiches liegt bereits vor. Neben einem Waschplatz mit Ölabscheider werden auf dem Bauhofgelände noch Schüttgutboxen und ein Wertstoffhof mit integriert.

Sanierung Mittelschule und kleine Turnhalle / Vorgehensweise im VgV-Verfahren – Beschluss

Der Antrag auf Baugenehmigung wurde vom Marktrat am 18.01.2018 behandelt. Der Bauantrag ist noch in Bearbeitung im Landratsamt. Eine Genehmigung liegt aktuell noch nicht vor.

Neubau eines Kindergartens:

In der Nähe des Kindergartens St. Gabriel entsteht als Ersatz für den kirchlichen Kindergarten Maria Goretti, ein Neubau. Die Kindergartenleitung von Maria Goretti wurde in die Planung miteinbezogen. Das Büro Atelier 13 aus Hersbruck erstellte die Planungen. Die Baugenehmigung wurde vom Landratsamt erteilt. Von der Regierung erhielten wir am 17.05.18 die Förderzusage.

Arbeitskreis – Begleitetes Wohnen zu Hause.

Die Ökumenische Nachbarschaftshilfe Lauterhofen lädt am 4.7.2018 um 19:00 Uhr zu einem Treffen für alle interessierten Männer und Frauen sowie Jugendliche ab 13 Jahren aus allen Ortsteilen, die sich freiwillig und ehrenamtlich engagieren möchten ein. Das Treffen findet im Rathaussaal Lauterhofen statt.

Weiterhin sucht der Arbeitskreis Senioren nach Investoren und Plätzen für ein Seniorenheim.

Integriertes Städtebauliches Entwicklungskonzept (ISEK)

Die Sanierungssatzung für das „Sanierungsgebiet Lauterhofen-Altort“ ist beschlossen. Das ISEK (Integriertes städtebauliches Entwicklungskonzept) wurde in der Sondersitzung am 29.06.2017 vom Marktrat beschlossen.

Jede/r Interessierte, der Lauterhofen mitgestalten möchte, kann sich gerne in der Marktverwaltung melden.

Projekt: Alte Mälze

Die Sanierungsmaßnahme wird von der Regierung der Oberpfalz und dem Denkmalamt unterstützt und gefördert. Die alte Mälzerei soll sich zukünftig als **offenes Haus für das gesellschaftliche Leben** in und um Lauterhofen für alle Interessen zeigen. Der Bauplan wurde zwischenzeitlich vom Landratsamt genehmigt. Am 5.5.18 fand eine öffentliche Präsentation im Rahmen des Städtebautes in Lauterhofen statt.

Abbruch eines Gebäudes - Alte Sulzbacher Straße 9

Die Planungsarbeiten für die Platzgestaltung liegen vor und müssen weiter mit der Regierung der Oberpfalz, den Fachstellen und dem Marktrat abgestimmt werden.

Regens Wagner Park

Gemeinsam mit Regens Wagner soll der Park weiter im Jahr 2018 optimiert werden. Themen sind die Neugestaltung des Weihers, Errichtung einer Kneipp-Anlage und der barrierefreie Ausbau der Wege im Park. Der Marktrat hat beschlossen mit dem Gehweg vom Bahnhofsgelände zum Parkzugang bei der Quelle zu beginnen. Am 5.5.18 erfolgte eine öffentliche Präsentation im Rahmen des Städtebautages.

Breitbandförderung

Es werden 16 Lose gebildet für den gesamten Marktbereich. Die erste Trassen-Begehung in Brunn bis Schlögelsmühle fand im Januar 2018 statt. Laut Vertrag müssen bis Ende 2018 alle Anschlüsse fertiggestellt sein. Die ersten Arbeiten begannen ab 26.3.2018 in Lauterhofen im Gebiet zur Schanze und in der Industriestraße.

Baugebiet „Kapellenäcker“ in Lauterhofen

Die Abwägung der eingegangenen Stellungnahmen und der Satzungsbeschluss nach § 10 Abs. 1 BauGB fand in der Marktratsitzung am 1.3.2018 statt. Die öffentliche Gültigkeit des Bebauungsplans erfolgte mit Aushang am 9.3.18. Ab August 2018 bis Mai 2019 ist die Erschließung des Baugebietes mit 35 Plätzen geplant.

Aufstellung des Bebauungsplans „SO Photovoltaik-Freiflächenanlage Traunfeld – An der BAB 6“

Frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung gem. § 3 Abs. 1 BauGB

Der Marktgemeinderat Lauterhofen hat in seiner Sitzung am 05. April 2018 gemäß § 2 Abs. 1 BauGB die Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplans „Sondergebiet Photovoltaik-Freiflächenanlage Traunfeld – An der BAB 6“ beschlossen. Das zu ändernde Gebiet befindet sich nördlich von Traunfeld auf Teilflächen der Flurnummern 695 und 695/1 der Gemarkung Traunfeld. Es wird begrenzt durch Teilflächen der FINr. 695 und 695/1 im Norden, den landwirtschaftlichen Weg mit der FINr. 697 im Osten, dem landwirtschaftlichen Weg mit der FINr. 692 im Süden sowie dem landwirtschaftlichen Grundstück mit der FINr. 694 im Westen.

Gleichzeitig soll der Flächennutzungsplan im Parallelverfahren nach § 8 Abs. 3 Satz 1 BauGB geändert werden.

Der geplante Geltungsbereich der Bebauungsplanaufstellung sowie der Flächennutzungsplanänderung ist aus nachfolgendem Lageplan ersichtlich, der Bestandteil der Bekanntmachung ist:



Ziel der Änderung ist die Schaffung von Baurecht für eine Photovoltaik-Freiflächenanlage.

Die Entwürfe zur Änderung des Bebauungsplans liegen im Rathaus des Marktes Lauterhofen, Marktplatz 11 zu den üblichen Dienststunden zu jedermanns Einsicht in der Zeit vom 28.05.2018 bis einschließlich 29.06.2018 öffentlich aus. Während der Auslegungsfrist können Stellungnahmen zu dem Entwurf abgegeben werden.

Lauterhofen, 18.05.2018

Ludwig Lang - Erster Bürgermeister

Weitere Informationen des Marktes Lauterhofen

Neues von der Meldebehörde

Jubilare im April 2018

Aus Datenschutzgründen
nur in der gedruckten
Version sichtbar.

Aus Datenschutzgründen
nur in der gedruckten
Version sichtbar.

Herzlichen Glückwunsch vom Markt Lauterhofen!

Hinweis: Wenn Jubiläen nicht im Mitteilungsblatt veröffentlicht werden sollen, bitten wir um Mitteilung unter der Telefon-Nr. (09186) 93 10-10 (Bürgerbüro).

Veröffentlichung von Geburten

Aus datenschutzrechtlichen Gründen erscheinen die Geburten nicht mehr automatisch im Mitteilungsblatt.

Eine Veröffentlichung kann nur erfolgen, wenn eine schriftliche Einverständniserklärung bei der Marktverwaltung abgegeben wird.

Wir bitten um Verständnis.

Sterbefälle im März/April 2018

Aus Datenschutzgründen nur in der gedruckten Version sichtbar.



Sorgenfrei leben im Alter in unseren Seniorenheimen

„Rudolf Scharrer“

Burgthanner Str. 99
90559 Burgthann – Mimbberg
Tel. 0 91 83 / 9 14 – 0
email: awo-rudolf-scharrer-heim@awo-nuer-land.de
www.awo-nuer-land.de/rudolf-scharrer-heim

„Faberschloß“

Dürrenhembacher Str. 15
90592 Schwarzenbruck
Tel. 0 91 28 / 92 53 - 0
eMail: awo-heim-faberschloss-1@awo-nuer-land.de
www.awo-nuer-land.de/faberschloss

Auch Kurzzeit- und Verhinderungspflege!

**Besuchen Sie uns - wir nehmen
uns gerne Zeit für Sie!**

VR-ImmoService

Wir suchen für vorgemerkte Kunden:

**Immobilien und Grundstücke
im Landkreis Neumarkt**



**Zu viel
Haus?**

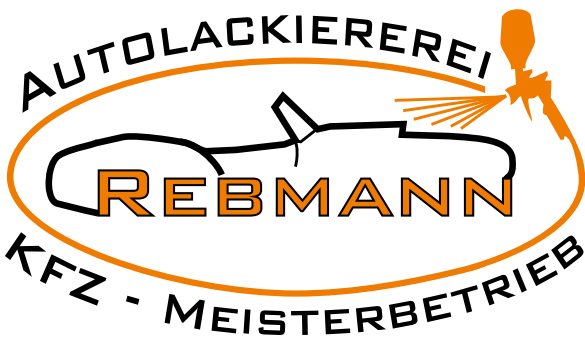
Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Profitieren Sie bei einem Verkauf von unserer kompetenten und zuverlässigen Beratung. Sprechen Sie uns an, wir sind gerne für Sie da.

Markus Schneider
09181 233 225
markus.schneider@
raiba-neumarkt-opf.de

Meine Bank - Meine Region
Raiffeisenbank
Neumarkt i.d.OPf. eG



Am Engelloh 2 Tel.: 0 91 86 - 90 96 19
92283 Trautmannshofen Fax: 0 91 86 - 90 96 20



- Fahrzeuglackierung aller Art
- Industrielackierungen
- Windschutzscheibenservice
- Felgenaufbereitung
- Old - Youngtimer - Restaurierung
- Unfall- und Karosserieinstandsetzung
- Kostenvoranschlagsberechnungen nach DAT



Hoffest

01. Juli 2018
ab 10⁰⁰ Uhr

RENGERSRICHT

Ochs am Spieß
Stroh-Hüpfburg & Streichelzoo
Handwerkermarkt
Zum Frühschoppen:
Dorfmusik Seligenporten
Am Nachmittag: Jura-Tschech

**Kneißl
Hofmolkerei**

Einwohnerbewegung 01.03.2018 bis 30.04.2018

Bewegungsart	Einwohner gesamt	Einwohner männlich	Einwohner weiblich
Einwohner am 28.02.18 mit Hauptwohnung gemeldet ..	3728.....	1916.....	1812
Geburten	5.....	2.....	3
Sterbefälle	-13	-6.....	-7
Zuzüge	19.....	10.....	9
Wegzüge	-17	-7.....	-10
Einwohner am 30.04.18 mit Hauptwohnung gemeldet ..	3722.....	1915.....	1807

Neues vom Fundamt

Beim Fundamt liegen folgende Fundsachen zur Abholung bereit:

- Braune Handschuhe
- Handy
- Brille mit Etui
- Silberne Kette
- Gebiss und Silbertaler
- Schlüsselbund

Verabschiedung einer Mitarbeiterin des Marktes Lauterhofen

Mit Ablauf des 30.04.2018 endete die Beschäftigungszeit der dienstältesten Mitarbeiterin, Frau Cäcilia Zimmermann. Bürgermeister Ludwig Lang verabschiedete sie im Rahmen einer kleinen Feier in den wohl verdienten Ruhestand.



Frau Zimmermann begann ihre berufliche Tätigkeit als Verwaltungsangestellte beim Markt Lauterhofen am 01. April 1978, also kurz vor der damaligen Gemeinde-Gebietsreform. Bis zu ihrem Rentenbeginn erlebte sie somit insgesamt fünf verschiedene Bürgermeister (Helmut Beer, Peter Kuhn, Helmut Neumann, Peter Braun und Ludwig Lang) als ihre Vorgesetzten bzw. Chefs.

Frau Zimmermann war im Einwohnermeldeamt und Bürgerbüro als erste Anlaufstelle für alle Bürgerinnen und Bürger tätig. Sie war dabei neben den Sekretariatsarbeiten für den Bürgermeister unter anderem für sämtliche melderechtlichen Vorgänge, das Ausweis- und Passwesen, das Rentenantragswesen sowie die Vorbereitung und Durchführung von Wahlen zuständig.

Noch im letzten Monat ihrer beruflichen Tätigkeit konnte Sie am 01. April 2018 ihr 40-jähriges Dienstjubiläum feiern.

Der Markt Lauterhofen bedankt sich bei der allseits beliebten Mitarbeiterin rückblickend für ihren unermüdlichen Einsatz und ihr Engagement zum Wohle aller Bürger und wünscht ihr für ihren Ruhestand alles erdenklich Gute, vor allem Gesundheit.

Ferienbetreuung

Sehr geehrte Eltern,

auch in diesem Jahr bietet der Markt Lauterhofen in den Sommerferien ein Betreuungsangebot für **Vorschulkinder** und **Kinder der 1. bis 6. Jahrgangsstufe aller Schularten** an.

Die Ferienbetreuung findet in der **ersten Ferienwoche** vom 30.07. – 03.08.2018 und in der **letzten Ferienwoche** vom 03.09. – 07.09.2018 jeweils von 7:30 Uhr bis 13:30 Uhr statt.

Die Kosten für die Teilnahme Ihres Kindes belaufen sich auf 4,00 € pro Tag (Geschwisterkinder zahlen 2,00 €). Sollten zusätzliche Kosten für Ausflüge, Verköstigung, Material ... entstehen, werden diese gesondert abgerechnet. Die Betreuung kann tage- bzw. wochenweise in Anspruch genommen werden.

Die Ferienbetreuung wird von den Mitarbeiterinnen der Mittagsbetreuung durchgeführt und findet in den Räumlichkeiten der Mittagsbetreuung statt.

Für jede Ferienwoche werden Ausflüge bzw. Aktivitäten geplant.

Nähere Informationen und ein Anmeldeformular erhalten Sie im Sekretariat der Grundschule und Mittelschule Lauterhofen (Tel. 09186 93 04 10) oder bei der Mittagsbetreuung (Tel. 09186 93 04 22).

Anmeldeschluss spätestens bis zum 22. Juni 2018.

Vergabe von Winterdienstarbeiten

Der Markt Lauterhofen vergibt die Arbeiten für den Winterdienst ab 2018/2019 (Räum- und Streudienst) an Landwirte oder Privat.

Betroffen sind Gemeindeverbindungs- und Ortsstraßen in folgenden Bereichen: Traunfeld – Deinschwang – Dippersricht – Ballertshofen – Grafenbuch – Mettenhofen

Das Räum- und Streugerät, sowie das Streusalz wird gestellt. Bewerbungen richten Sie bitte bis **12. Juli 2018** an den

Markt Lauterhofen,
Marktplatz 11,
92283 Lauterhofen.

Nähere Informationen erhalten Sie von der Marktverwaltung (Herr Bürgermeister Lang), Tel. 09186/93100.

Rathaus ist jetzt 24 Stunden am Tag geöffnet

Markt Lauterhofen bietet komfortablen Online-Service statt aufwändigen Behördenbesuchen

Das Rathaus des Marktes Lauterhofen ermöglicht seinen Bürgern zahlreiche Behördengänge 24 Stunden am Tag, an 7 Tagen der Woche bequem und unkompliziert von zu Hause aus zu erledigen – per Internet. Unter www.lauterhofen.de kann beispielsweise der Bearbeitungsstand des beauftragten Ausweisdokumentes abgefragt oder ein Führungszeugnis angefordert werden.

Lauterhofen

Unter dem Motto „Mit der Maus ins Rathaus“ eröffnete Bürgermeister Ludwig Lang offiziell das neue Rathaus Service-Portal. Wir freuen uns, die Bürger entlasten zu können, indem sie nicht mehr für jedes Anliegen ins Rathaus kommen müssen, so der Erste Bürgermeister.



Öffnungszeiten und Sprechstunden sind in einigen Bereichen Vergangenheit, denn das Rathaus Service-Portal steht nun rund um die Uhr zur Verfügung. So können sich Bürger Besuche im Rathaus sparen und viele Behördengänge bequem von zu Hause aus, mit den notwendigen Unterlagen griffbereit, erledigen. Das Ausfüllen der elektronischen Formulare ist dank der unterstützenden Dialogfunktion simpel. Fallen Gebühren an, werden diese praktisch und sicher über das Online-Bezahlverfahren paydirekt abgewickelt.

Sonja Kienlein ist die neue Baufinanzierungsberaterin für Lauterhofen

Sonja Kienlein hat am 19.3.2018 die Stelle als Immobilienfinanzierungsberaterin für Berg, Lauterhofen und Pilsach übernommen. Sie steht allen Bürgern in Fragen rund um die Immobilien-Finanzierung zur Seite.



Sonja Kienlein ist 30 Jahre alt und hat 2004 in der Sparkasse Neumarkt-Parsberg als Auszubildende begonnen.

Nach ihrer Lehre setzte sie von 2007 – 2013 als Kundenberaterin in den Sparkassen Berg und Woffenbach ihr erlerntes Wissen ein.

Danach wurde ihr die Stelle als Leiterin der Sparkasse Pilsach übertragen.

Durch ihre mehrjährige Tätigkeit in der

Kundenberatung und ihrer Weiterbildung zur Sparkassenfachwirtin und zur Bankbetriebswirtin (FS) besitzt sie die nötige Fachkompetenz für alle Fragen rund um die Immobilienfinanzierung.

Der Leiter des ImmobilienCenters Torsten Walter beglückwünschte Sonja Kienlein zur Ernennung als Beraterin für Immobilienfinanzierungen.

Sie erreichen Sonja Kienlein unter Tel. Nr. 09181 210-463 oder per Mail: sonja.kienlein@sk-neumarkt.de.



v. l. n. r. Torsten Walter, Sonja Kienlein, Gabriela Pirner, Martin Bleisteiner

Im Rahmen einer kleinen Feierstunde verabschiedeten der Leiter des ImmobilienCenters Torsten Walter und der Leiter des Filialbereiches Berg-Pilsach-Lauterhofen Martin Bleisteiner Gabriela Pirner nach 10 Jahren in den wohlverdienten Ruhestand und bedankten sich für die geleistete Arbeit.



Sparkasse
Neumarkt-Parsberg
ImmobilienCenter

Telefon: 09181 210-662
www.sparkasse-neumarkt.de



in Vertretung der

Garten - Landschaftsgestaltung Hierreth Felsler GmbH

Muttenshofen 9 • 92283 Lauterhofen
Tel.: 09186 / 90 92 49 • Mobil: 01 79 / 6 86 12 40

www.hierreth-felsler.de

Verkauf von
Rindenmulch und Komposterde
ab Lager Muttenshofen.

Abholung nach telefonischer
Vereinbarung.

Lieferung nach Anfrage.

- Neugestaltung
- Umgestaltung
- Natursteinarbeiten
- Pflasterarbeiten
- Gartenpflege
- Zaunbau
- Teichbau
- usw.



Franz Krieger Zimmerermeister

Martinstraße 1 ● 92283 Lauterhofen

Tel.: 09186/ 337 ● Mobil: 0175/1604172

Holzmassivbau Dachstühle Altbaumodernisierung Carports Terrassen

Aber nicht ausnahmslos alle Behördengänge können per Mausclick erledigt werden. Aufgrund rechtlicher Vorschriften wird es auch künftig noch teilweise erforderlich sein, persönlich zur Unterschrift im Rathaus zu erscheinen. Hier besteht dann aber überwiegend die Möglichkeit, seine Daten vorab online selbst zu erfassen und die notwendigen Unterlagen vorzubereiten. Nach Prüfung durch den Rathausmitarbeiter können die per Internet übermittelten Daten dann direkt in den Rathaus-PC übernommen werden. Dies verkürzt die tatsächliche Warte- und Bearbeitungszeit in der Verwaltung erheblich.

Besonders hilfreich ist der Bereich „Fundinfo“, das Online-Fundbüro: Es können nicht nur verloren gegangene Gegenstände in der Heimatgemeinde gesucht werden, sondern auch im Umkreis.

Das durch Mitwirkung von Frau Gabriele Krieger entstandene Rathaus Service-Portal bietet Komfort und Entlastung nicht nur für den Bürger, sondern beschleunigt auch die gesamten Verwaltungsvorgänge und vermeidet die Fehlerquelle bei der manuellen Erfassung von Formularen. Gerade die nahtlose Einbindung in die Rathaussoftware und der Schutz von Daten sind von entscheidender Bedeutung. Deshalb wurde die Lösung zusammen mit der Firma komuna aus Altdorf realisiert. „Bei über 150 bayerischen Kommunen haben wir das Rathaus Service-Portal bereits eingerichtet“, so Marco Vogl von der Firma komuna.

Aktuell stehen den Bürgern unter www.lauterhofen.de verschiedene Anwendungsmöglichkeiten zur Verfügung.

Und das Serviceangebot wird im Rahmen der rechtlichen Möglichkeiten laufend erweitert.

Pflichten im Verkehrsraum

Zurückschneiden von Hecken, Sträuchern und Bäumen im Verkehrsraum

Da aus vielen bebauten und unbebauten Grundstücken immer wieder Äste und Sträucher, Bäume und Hecken in den öffentlichen Verkehrsraum ragen, weisen wir darauf hin, dass dies eine Gefährdung für die Verkehrsteilnehmer und Fußgänger darstellt.

Der Luftraum der öffentlichen Straßen und Plätze sowie der Gehsteige muss von Bäumen, Sträuchern und Hecken frei sein. Dabei sind folgende Höhen zu beachten: Gehsteige und Gehwege bis 2,50 Meter, Fahrbahnen und Straßen bis 4,50 Meter. Ebenfalls darf die Breite des Gehsteiges nicht durch Hecken immer weiter verschmälert werden. Auch die Leuchtkraft der Straßenlampen in alle Richtungen muss gegeben sein, dies gilt ebenso für Verkehrszeichen. Auch diese müssen von allen Seiten gut einsehbar sein. Überdies muss die sichere Zufahrt für die Müllfahrzeuge gewährleistet sein. Bei Verkehrsunfällen, die durch eine Einschränkung des Lichtraumes verursacht wurden, müssen die Haus- und Grundstückseigentümer mit einer Anzeige rechnen.

Unkraut am Straßenrand

Entlang zahlreicher Privatgrundstücke wächst viel Unkraut am Straßenrand. Gemäß § 5 der aktuellen Verordnung über die Reinhaltung und Reinigung der öffentlichen Straßen haben die Vorder- und Hinterlieger die im Straßenverzeichnis aufgeführten öffentlichen Straßen unter anderem entlang der Grundstücksgrenze innerhalb ihrer Reinigungsfläche auch von Gras und Unkraut zu befreien.

Ablagerung von Grasschnitt auf gemeindlichen Flächen

Der Gemeindeverwaltung wurde gemeldet, dass auf gemeindlichen Flächen Grasschnitt abgelagert wurde.

Der Markt Lauterhofen weist darauf hin, dass die Ablagerung nicht erlaubt ist. Der Grasschnitt ist umgehend zu entfernen!

Andernfalls behält sich der Markt Lauterhofen geeignete Maßnahmen vor!

Abfallwirtschaft

Elektrogeräte richtig entsorgen

Irgendwann einmal gibt jedes Elektrogerät seinen Geist auf und muss dann umweltfreundlich entsorgt werden. Dann stellt sich für viele Menschen die Frage wohin mit dem alten Gerät? Im Landkreis Neumarkt gibt es verschiedene Möglichkeiten Elektroaltgeräte richtig zu entsorgen.

Wer darf überhaupt Elektroaltgeräte sammeln?

Nur der Landkreis Neumarkt darf als so genannter öffentlich-rechtlicher Entsorger (öRE) Elektroaltgeräte sammeln. Das ist im „Elektro- und Elektronikgerätegesetz“ geregelt. Die Christliche Arbeiter Hilfe CAH sammelt im Auftrag des Landkreises Elektroaltgeräte ein.

Gefährliche Elektroaltgeräte

Elektroschrott kann eine ganze Reihe unbekannter Inhaltstoffe und auch giftige Chemikalien enthalten. Deshalb ist E-Schrott auch als gefährlicher Abfall eingestuft. Die falsche Behandlung belastet die Umwelt und vor allem die Gesundheit der Menschen ganz enorm.

Illegaler Export

Immer wieder gelangen Elektroaltgeräte über illegale Wege in die Dritte Welt. Dort werden die Geräte unter schlimmsten Umwelt- und Arbeitsbedingungen zerlegt und „recycelt“. Häufig werden die Geräte einfach angezündet um schnell an die Kupferbestandteile und andere Metalle zu gelangen. Und meist sind es Kinder, die unter menschenunwürdigen Bedingungen auf riesigen Müllkippen in Afrika dieser gesundheitsgefährdenden „Arbeit“ nachgehen.

Das Team der Abfallwirtschaft bittet deshalb die Bürgerinnen und Bürger, Elektroaltgeräte nur zu den nachgenannten Sammelstellen zu bringen.

Jeder private Haushalt im Landkreis Neumarkt kann seine Elektroaltgeräte kostenlos zu den Wertstoffhöfen bringen. Daneben kann man Elektroschrott auch bei der Christlichen Arbeiter Hilfe CAH in Neumarkt und Dietfurt abgeben.

Dieses Angebot ist für sämtliche Geräte aus Privathaushalten und auch für gewerbliche Endnutzer (nur haushaltstypische Geräte in haushaltsüblicher Menge) kostenlos!

Bringen Sie Ihre ausgedienten Elektrogeräte zu einer unserer Sammelstellen und Sie können sicher sein, dass die Altgeräte in eine zugelassene Behandlungsanlage für Elektroaltgeräte transportiert werden und nicht in dunklen Kanälen verschwinden.

Bei weiteren Fragen zur umweltfreundlichen Verwertung von Elektroaltgeräten hilft Ihnen die Abfallberatung gerne weiter; Telefon 09181/470-209, -219, E-Mail: abfallwirtschaft@landkreis-neumarkt.de.

Sprechtage und Beratungen

Beratungstage der Bundeswehr im Landratsamt Neumarkt i.d.OPf. im Jahr 2018

Karriereberatung/Wehrdienstberatung der Bundeswehr über

- Soldat auf Zeit (Berufsausbildung, berufsnahe Verwendung oder Studium)
- Soldat im freiwilligen Wehrdienst

Nächste Termine:

Donnerstag, 28. Juni • 19. Juli • 02. August

von 09.00 Uhr bis 17.00 Uhr im Landratsamt Neumarkt i.d.OPf., Zimmer Nr. B 271.

Terminvereinbarung unter Tel. (0941) 7 85 20-376 oder (0941) 7 85 20-379, am Beratungstag 0151-14 85 55 14.

Außensprechtage des Zentrum Bayern-Familie und Soziales, Region Oberpfalz - Versorgungsamt Regensburg beim Gesundheitsamt Neumarkt

Das Zentrum Bayern Familie und Soziales, Region Oberpfalz, bietet Außensprechtage beim Gesundheitsamt Neumarkt mit dem Ziel einer zeitgerechten und bürgernahen Beratung an.

Das Beratungsangebot umfasst folgende Tätigkeitsbereiche des Versorgungsamtes:

- Betreuung junger Familien (Elterngeld und Bayerisches Landeserziehungsgeld)
- Feststellungsverfahren nach dem Schwerbehindertenrecht

Die Sprechstage finden jeweils in der Zeit von **13.00 - 15.30 Uhr** in der Regel an jedem 3. Dienstag im Monat im **Gesundheitsamt Neumarkt, Dr.-Grundler-Straße 1**, statt.

Nächste Termine:

Dienstag, 19. Juni 2018

Dienstag, 17. Juli 2018.

**Erfahrung
und Qualität**

... natürlich von Ulm.



Elektro

Fachbetrieb **Ulm**
für Elektroinstallationen und Hausgeräte
Bogenweg 2, 92283 Traunfeld, Telefon: 091 89/44 07-0
e-Mail: info@elektro-ulm.de

- ➔ **Elektroinstallation**
- ➔ **Hausgeräte, Reparaturen u. Verkauf**
- ➔ **Miele-Fachhändler, Einbauküchen**
- ➔ **Photovoltaik-Anlagen, Wärmepumpen**
- ➔ **TV-Video-HiFi u. Antennenanlagen**
- ➔ **Elektro-Störungsdienst Tel.: 091 89/44 07-0**



www.metzgereifeigl.de
Fleisch- und Wurstspezialitäten
Lauterachstraße 67
92283 Lauterhofen
Tel.: 09186 - 5 21
metzgereifeigl@t-online.de
Qualität und Frische aus Meisterhand

täglich frisches aus der heißen Theke

- Schnitzel
- Leberkäs
- Rippchen
- Schaschlik
- Grillhals
- Grillbauch
- Cordon bleu
- Bratwürstchen
- Fleischküchle
- Gekochter Bauch
- Hähnchenschlegel

Bei uns wird noch selbst geschlachtet und die Wurst täglich frisch produziert.

Spezialitäten für die Grillsaison:

Kammsteak, Bauchscheiben, Spearrips, Grillfackeln,
Putensteak, alles natur oder mariniert, Grillbratwürstl

Auch wir gehören zu den ausgezeichneten und prämierten Metzgereien der Fleischerschule Augsburg für unsere Wiener Würstchen, Bauernseufzer und den Schweinefiletkochschinken im Kräutermantel.

Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag durchgehend von 7.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Mittwoch- und Samstag von 7.00 Uhr bis 12.15 Uhr



Tel.: 0160 / 96 42 75 80
www.zimmerei-dirner.de

Industriestraße 4
92283 Lauterhofen

Fax: 09186 / 90 78 37
E-Mail: Info@zimmerei-dirner.de

- Holzhäuser
- Dachstühle
- Hallen
- Carports
- Balkone
- Terrassen
- Innenausbau
- Altbausanierung
- Dachdeckung
- Planung
- Beratung



NEUE HAUSTÜREN EINGETROFFEN!

**SCHICK IN DEN
SOMMER 2018**

INDUSTRIEPARK ERASBACH B2
92334 BERCHING
TEL: 08462 / 9424 - 0

**FENSTER, TÜREN,
ALARMANLAGEN & MEHR...**



WWW.EIBNER-REGNATH.DE

Deutsche Rentenversicherung

Auskunft und Beratung im Landratsamt Neumarkt:

Terminvereinbarung über kostenfreie Telefonnummer 0800-6 78 91 00.
(Versicherungsunterlagen und Personalausweis/Reisepass mitbringen!)

Gesundheitsregion-Neumarkt

Sie suchen einen Arzt?
Sie suchen eine Beratungsstelle?
Eine Selbsthilfegruppe?

Hier finden Sie alles rund um Ihre Gesundheit:

www.gesundheitsregion-neumarkt.de



Begleitetes Wohnen zu Hause

Ab Januar 2018 finden Sprechstunden immer jeden ersten und dritten Donnerstag im Monat von 16.00 bis 18.00 Uhr im Rathaus statt

Termine:

21. Juni, 05. Juli, 19. Juli, 02. August

Eingang: Rathaussaal

Tel: (09186) 93 10-0

e-mail: begleitetes-wohnen@lauterhofen.de

Internet: www.lauterhofen.de



Regens Wagner Offene Hilfen

Für Menschen mit Behinderung und Angehörige



Der Dienst **Offene Hilfen** von Regens Wagner bietet Unterstützung an für **Menschen mit Behinderung oder chronischer Erkrankung und ihre Angehörigen**. Unsere Mitarbeiter beraten fachlich kompetent und nehmen sich Zeit für Ihre Anliegen und Fragen. Auf Wunsch kommen wir auch zu Ihnen nach Hause.

Folgende Hilfen können von Betroffenen oder Angehörigen in Anspruch genommen werden:

- Beratung und Information rund um das Thema Behinderung
- Familienunterstützender Dienst (FUD)
- Freizeit- und Gruppenangebote
- Ambulant begleitetes Wohnen zur selbständigen Lebensführung
- Schulbegleitung/Arbeitsassistenten.

Finanzieren lassen sich viele dieser Hilfsangebote oftmals – je nach individueller Situation – über gesetzliche Ansprüche. Gerne nehmen wir uns Zeit für Ihre Fragen und stehen für ein persönliches Beratungsgespräch zur Verfügung. Auf Wunsch besuchen wir Sie auch zu Hause. Sie erreichen unseren Dienst unter:

Offene Hilfen Neumarkt-Nord

Dr. Schrauth-Str. 11e, 92318 Neumarkt

Telefon: (09181) 40 62 72 70

E-Mail: offene-hilfen-neumarkt@regens-wagner.de

Internet: regens-wagner-lauterhofen.de

Seniorentelefon der Diakonie Neumarkt - Wir hören Ihnen zu!

Neumarkt – Ab sofort gibt es für Senioren immer mittwochs auch telefonische Hilfe der Beratungsstelle für psychische Gesundheit im Alter der Diakonie Neumarkt.

Manche Ereignisse verändern das Leben grundlegend und nichts läuft mehr rund. Wenn der Körper im Alter streikt, wird die Mobilität eingeschränkt und damit auch die Selbständigkeit. Oft ist Einsamkeit die Folge und es fällt den Betroffenen schwer, ihre Lebenssituation zu bewältigen. Da kann ein Gespräch mit einem verständnisvollen Menschen helfen und erleichternd wirken. Der Griff zum Telefon ist der erste Schritt, um ein offenes Ohr, Unterstützung und Informationen über Hilfsangebote im Alter zu erhalten.

Seniorentelefon immer mittwochs von 11.00 bis 12.00 Uhr unter der Rufnummer: 09181-46400

Kontakt: Beratungsstelle für psychische Gesundheit im Alter, Friedenstr. 33, 92318 Neumarkt

Jugendecke

Evangelische Jugend im Dekanatsbezirk Neumarkt

Hallo Mädels, hallo Jungs,

hier sind sie, die Veranstaltungen für Leute, die gerne mit anderen unterwegs sind, Gemeinschaft und Spaß haben und dabei etwas lernen und erleben möchten!



Jugend-Sommerfreizeit in Kroatien auf der wunderschönen Insel Lošinj für 13 – 17-Jährige vom 14. bis 28. August: Zwei Wochen Erlebnis-Urlaub in guter Gemeinschaft mit Fun, Action, Busausflügen, Baden und Strand, Sport und Spiel sowie Gespräche über Gott und die Welt in knapp zwei Wochen auf einem Campingplatz in einer wunderbaren Bucht am Meer stehen auf dem Programm. Anmeldeschluss: 4. Juli, Preis: 565,00€ (JuleicainhaberInnen 545,00 €)

Kindersommerfreizeit für 9 – 12-Jährige vom 01. – 06. September in Grafenbuch: Action, Spiel, Spaß, Kreativität, Nachtwanderung, Lagerfeuer und spannende Geschichten erwarten euch im alten Forsthaus Grafenbuch. Der Preis beträgt 110,00 €, für jedes weitere Geschwisterkind 100,00 €.

Bei den Maßnahmen sind Übernachtung, Vollverpflegung und Betreuung sowie die Fähre bei der Jugendsommerfreizeit im Preis enthalten.

Ruth Bernreiter, Dekanatsjugendreferentin

Infos, weitere Termine u. Anmeldungen zu allen Veranstaltungen gibt es bei Ruth Bernreiter in der Geschäftsstelle der Evang. Jugend im Dekanatsbezirk Neumarkt, Kapuzinerstr.4, 92318 Neumarkt, Tel. 09181 46256-114 u. Fax 09181 46256-159, E-Mail: Ej.dekanat-neumarkt@elkb.de, www.ejdnm.de.

Verschiedenes

Großzügige Spende der Raiffeisenbank für einen Lehrgarten an der Schule

Überraschenden Besuch erhielt Schulleiter Bernhard Dürr in der vergangenen Woche. Der Filialleiter der Zweigstelle der Raiffeisenbank Lauterhofen, Herr Roland Mayer, kam in die Schule und überreichte einen Scheck in Höhe von 500,00 €. Sichtlich erfreut nahm der Schulleiter den Scheck entgegen und versicherte dem Spender, dass die Schule den Betrag gut gebrauchen könne. Im Rahmen des Schulprofils „Umweltschule in Europa“ sei beabsichtigt, in den kommenden Jahren einen Schullehrgarten zu erstellen, in welchen auch die schuleigenen Bienen integriert werden. Nach zwei Hochbeeten soll noch im laufenden Schuljahr von den Schülern in Zusammenarbeit mit dem Gartenbauunternehmen Hierreth & Felser eine Kräuterschnecke errichtet werden. Der Spendenbetrag werde hierfür verwendet.



Regens Wagner Lauterhofen informiert:

Aufgrund der umfangreichen Abriss- und Baumaßnahmen auf dem Gelände von Regens Wagner Lauterhofen muss heuer leider unser Sommerfest entfallen.

Reif

Farbe & Design

- Malerarbeiten
- Fassadenarbeiten
- Raumgestaltung
- Bodenbeläge

Maler- & Lackierermeister

Tel.: (0 91 89) 14 19
Grafenbuchstraße 1 Fax: (0 91 89) 40 95 32
92283 Traunfeld Mobil: (01 75) 9 83 55 08

Email: hans-juergen.reif@web.de



Sandra Spies Fotografie

Aktionstage nur
mit Termin möglich!

Natürliche Neugeborenen
& Kinder Fotografie
Mobile Outdoor Fotografie
Moderne Fotobuchgestaltung

Von 2.7.18 bis 25.7.18
Mini-Shooting Days
Outdoor Shooting Kulisse
für Kinder bis ca. 7 Jahre
CD mit 25 Bilder
5 Best of Print Abzüge 13x18 cm
1 Abzug in 20 x 30 cm
zum Aktionspreis von
59.- Euro

Sandra Spies - Eispertshofen 5 - 92367 Pilsach
www.sandraspies.de - 09186/4589501 - 0160/93842060

HÄUSLER

BESTATTUNGEN



Der letzte Abschied
ist unwiederholbar.
Darin liegt die
Herausforderung seiner
besonderen Gestaltung.

Am Sand 26 · 92318 Neumarkt-Holzheim · 09181. 410 45
www.bestattungen-haeusler.de



Hotel-Gasthof am Platzl

Knör

Hauptstraße 4 • 92348 Berg
Telefon: (09189) 44 17-0
Telefax: (09189) 44 17-75
e-mail: reservierung@hotel-knoer.de
www.hotel-knoer.de

- 29 modern eingerichtete Zimmer mit 60 Betten
- alle Zimmer mit SAT-TV/ Radio, Bad oder Dusche/WC
- Zimmer mit WLAN
- 2 Multimedia-Konferenzräume mit modernster Technik
- Festräume für bis zu 220 Personen



Freitags „All you can eat“ mit Ripperl und Hax'n, Klöß, Kartoffel- und Krautsalat

Sonn- und Feiertags Wohlfühl - Atmosphäre bei Mittags- und Abendtisch

Ständig abwechselnde Schmankerl

Der Hochzeitsspezialist

Heizungs-Komplettlösungen

Alles aus einer Hand vom Fachmann!

Unser Know-how ist Ihre Lösung:

- Komplettmontage oder Selbstmontage-Bausatz
- Kompetente Beratung und Planung
- Hochwertige Qualitäts-Produkte
- Inbetriebnahme und bei Bedarf Montage-Einweisung
- Hydraulischer Abgleich der Heizungsanlage

Wir liefern Ihnen:

- Alle Komponenten und Bauteile wie
- Heizkessel (Öl, Pellet oder Gas) namhafter Hersteller
- Schichten- und Pufferspeicher für Brauchwasser
- Heizkörper und Fußbodenheizung
- Hydraulikgruppen und Regelungstechnik
- Werkzeugverleih für Selbstmontage

Regeneratio

Regeneratio - Fachhandel für Heiztechnologie
Telefon: 09129/909 50 27 · Internet: www.regeneratio.net



KÜCHEN KÖLBL

Muscherstr. 17 · 92367 Pilsach
Telefon: 09181 / 26 57 34

www.kuechenkoelbl.de

QUALITÄT

DESIGN

SERVICE

(Karls-) Hofladen der Regens- Wagner-Stiftung Lauterhofen

Ab 03. Mai 2018 ist unser Hofladen nach der Winterpause wieder geöffnet.

In unserem kleinen, aber feinen Laden bieten an:

- FRISCHES Gemüse aus unserer Gärtnerei
- LECKERES (Likör, Sirup, Wurst) und REGIONALES (Marmelade, Obst) von verschiedenen Werkstätten für Menschen mit Behinderung
- Naturkost, Brot, Honig aus eigener Imkerei und Bio-Käse



Kommen Sie vorbei und lassen Sie sich von der Vielfalt überraschen!

Unsere Öffnungszeiten:

Montag: 8:00 bis 16:30 Uhr, Dienstag: 8:00 bis 16:30 Uhr

Mittwoch: geschlossen, Donnerstag: 8:00 bis 16:30 Uhr

Freitag: 8:00 bis 14:00 Uhr.

Adresse:

Karlshof 2, 92283 Lauterhofen, Telefonnummer: 09186 179-124

Die Sparkasse Lauterhofen informiert

Presseinformation der Sparkasse Neumarkt-Parsberg vom 17.05.2018

Bei der Sparkasse-Filiale Lauterhofen gibt es organisatorische Änderungen. Der bisherige Leiter, Manfred Neumüller übernimmt die Leitung der Sparkassenfiliale in Woffenbach. Die neue Haupt-Ansprechpartnerin für die Sparkasse in Lauterhofen ist nun Karin Deyerler.

Die engagierte Bank-Fachfrau ist ein Eigengewächs der Sparkasse Neumarkt-Parsberg. Im Jahr 1993 hat sie ihre Prüfung zur Bankkauffrau absolviert. Seit nunmehr 18 Jahren ist sie in Lauterhofen als zuverlässige Kundenberaterin eingesetzt.

Durch ihre jahrelange Erfahrung und ihrer Weiterbildung zur Sparkassenfachwirtin besitzt sie die nötige Fachkompetenz im Anlagen-, Finanzierungs-, Versicherungs- und Wertpapierbereich.

Der zuständige Filialbereichsleiter Martin Bleisteiner wünschte Karin Deyerler viel Erfolg bei Ihren Aufgaben.



Foto: Fritz Meier, Sparkasse Neumarkt-Parsberg

Der Tag der alternativen Wohnformen am 11.07.2018 von 10:30 bis ca. 16:30 Uhr im Landratsamt Neumarkt i.d.OPf.

Bestimmt haben Sie sich schon oft gefragt,

- was ist der Unterschied zwischen einer Hausgemeinschaft und einer Wohngruppe?
- wie könnte ich Gleichgesinnte finden um auch im Alter nicht alleine Wohnen und Leben zu müssen?
- was gibt es hier an guten Beispielen, wer finanziert solche Wohnformen usw.?

Am **Mittwoch, den 11.07.2018** veranstaltet die **REGINA GmbH, Regionalzentrum für das Ehrenamt im Landratsamt in Neumarkt i.d.OPf. im großen Saal** einen Tag der „Alternativen Wohnformen“, bei dem diese und noch weitere Themen aus diesem Bereich aufgezeigt werden. Hochgradige Referenten, wie die Sozialwissenschaftlerin Frau Prof. Dr. Schroll-Decker zu Fragen der Generationensolidarität, wie Fachexperte Jürgen Griesbeck für altersgerechtes Wohnen im Hinblick auf den demographischen Wandel, werden in Vorträgen zu diesen Themen Stellung nehmen. Darüber hinaus stellen sich zwei Pilotprojekte für alternative Wohnformen mit ihren Erfahrungen vor. Die Veranstaltung wird unterstützt von der Stelle für Koordinationsstelle für das Alter in Bayern. Im Foyer können Sie sich über Hilfsprojekte aus dem Landkreis informieren und so selbst erfahren was es schon alles im Landkreis gibt und was sie selbst in Anspruch nehmen können. Als Hausherr wird Herr Landrat Gailler die Veranstaltung um 10:30 Uhr eröffnen. Nachmittags sind Kaffee und Kuchen für Sie bereitgestellt, damit sie in den Pausen auch in Gespräche kommen können.

Wir hoffen, wir haben Sie neugierig gemacht und Sie informieren sich an diesem Tag über mögliche zukünftige Wohnmöglichkeiten im Alter.

Um besser planen zu können, wäre es schön, wenn Sie unter seibold@reginagmbh.de oder unter 09181-509 290 bis zum **02.07.2018** eine Rückmeldung an uns geben könnten.

REGINA GmbH

Dr.-Grundler-Str. 1

92318 Neumarkt i.d.OPf.

Tel: 09181/ 50929-0

E-Mail: seibold@reginagmbh.de

Fax: 09181/ 509-29-70

Mitfahrzentrale - die MiFaZ

Wussten Sie schon? Im Landkreis Neumarkt i.d.OPf. gibt es eine eigene regionale Mitfahrzentrale – die MiFaZ!



Mehr Mobilität, weniger Auto-Verkehr, weniger Staus, weniger Schadstoffe, miteinander Fahren und dabei noch Geld sparen – alles Gründe, bei der MiFaZ mitzumachen.

Wer – einmalig oder regelmäßig – Mitfahrer in seinem Auto mitnehmen möchte oder eine Mitfahrgelegenheit sucht, kann dazu die MiFaZ nutzen. Anbieter und Nutzer einigen sich dann selbst über den jeweiligen Fahrtkostenbeitrag. Gerade Pendler können durch Zusammenschluss zu einer dauerhaften Fahrgemeinschaft bei einer täglichen Strecke von 25 km bis zu 100 Euro im Monat sparen.

Mit einer Fahrgemeinschaft sparen Sie nicht nur Geld, sondern schonen auch die Umwelt und Ihre Nerven.

Und so funktioniert's:

- Einfach auf <https://nm.mifaz.de> kostenlos registrieren,
- für die Suche Start- und Zielort eingeben oder in der Karte anklicken,
- bei Bedarf die Suche dann Schritt für Schritt nach Belieben eingrenzen
- und am besten den Suchauftrag speichern und dadurch ganz einfach einen eigenen Eintrag erstellen...
- ...oder gleich einen eigenen Eintrag erstellen und sofort oder später bearbeiten.

Die MiFaZ wird vom Landratsamt bereitgestellt und ist daher für Sie als Bürgerinnen und Bürger kostenlos.

„Gemeinsam fährt sich's entspannter, günstiger und umwelt-schonender – gemeinsam fährt sich's besser!“



Liebe Bürgerinnen und Bürger unserer Marktgemeinde!

Wir werden im Durchschnitt immer älter, möchten gerne möglichst lange zuhause leben.

Warum nicht die Hilfe von außen annehmen, damit der Alltag leichter zu bewältigen ist?

Die **Ökumenische Nachbarschaftshilfe Lauterhofen** möchte ihre Dienste ausbauen. Deshalb ergeht herzliche

Einladung

für Mittwoch, 4. Juli 2018

um 19 Uhr im Rathaussaal Lauterhofen

an alle interessierten Männer und Frauen sowie Jugendliche ab 13 Jahren aus allen Ortsteilen, die sich freiwillig und ehrenamtlich engagieren möchten.

Genauso angesprochen sollen sich alle fühlen, die Hilfe für sich selbst, ihre Eltern, Angehörigen oder Nachbarn suchen.

Es ist auch ein besonderes Anliegen der Gemeinde und des Staates, daher werden Bürgermeister Ludwig Lang sowie Seniorenbeauftragte Theresia März und das Team der Nachbarschaftshilfe dabei sein und anstehende Fragen, wie z. B. Versicherung der Helfer beantworten.

Wir freuen uns über eine rege Teilnahme und Ihre Unterstützung!


Ludwig Lang
1. Bürgermeister


Theresia März
Seniorenbeauftragte


Monika Schönfelder-Hans
Vors. der Ökum. Nachbarschaftshilfe

Sie können nicht an der Veranstaltung teilnehmen, möchten sich jedoch ehrenamtlich einbringen?
Bitte geben Sie umseitigen Bogen ausgefüllt bei der Gemeinde oder bei uns ab.



Name, Vorname:

Adresse mit Telefonnummer:

Mögliche ehrenamtliche Dienste von Erwachsenen	MO	DI	MI	DO	FR	Monatl./ wöchentl.	Ortsteil
Besuchsdienste innerhalb der Gemeinde (ca. 1 bis 2 Std.) z. B. Unterhaltung und Gespräch, Gesellschaftsspiele, Vorlesen, Handarbeiten, Singen, Beten ... usw.							
Begleitung beim Spaziergehen							
Unterstützung bei Tätigkeiten im Haushalt oder Garten (z. B. Vorhänge abnehmen oder aufhängen; Glühbirnen auswechseln, Batteriewechsel bei Geräten, Sträucher schneiden)							
Fahr- und Holdienst z. B. zum Einkaufen, Frisör, Arztbesuch ...							
Essenausfahrten einmal wöchentlich							
andere Dienste:							
Mögliche Dienste von Jugendlichen ab 13 J. im Rahmen einer Taschengeldbörse	MO	DI	MI	DO	FR	Monatl./ wöchentl.	Ortsteil
Einkaufshilfe (Besorgung)							
Gartenarbeiten z. B. Umgraben, Rasen mähen							
Hof kehren, Gehweg sauber machen							
Holz schlichten, ins Haus bringen							
Haustier betreuen/Notfallversorgung							
Babysitten/Kinderbetreuung							
Auto sauber machen							
Abfall entsorgen (Glas, Metall, Grünzeug)							
andere Dienste:							

Sie können nicht an der Veranstaltung teilnehmen, möchten sich jedoch ehrenamtlich einbringen?
Bitte geben Sie den Bogen ausgefüllt bei der Gemeinde oder bei uns ab.



Ganz gesund-



Praxis für
Physiotherapie/Krankengymnastik
(privat und alle Kassen)

Praxis für
Naturheilkunde/Osteopathie

Erlenweg 21
92367 Pilsach
Tel.: 09181 2705535
www.ganzgesundpraxis.de

GERÜSTVERLEIH

*Ich liefere an und hole auch wieder ab ...
Und Sie bauen Ihr Gerüst selber auf und ab.
Das ist besonders schonend für Ihren Geldbeutel.*

Ideal für Selbermacher!

Wolfgang März

Hochweg 8 · 92283 Trautmannshofen
Tel.: 091 86/90 2260 · Mobil: 0171 53 58 113
geruest-maerz@t-online.de

... Lack ab



- > sauber
- > preiswert
- > mit Garantie

St.-Martin-Str. 14
92355 Lengenfeld
Tel. (0 91 82) 90 21 04
Fax (0 91 82) 90 21 05
e-mail: herbert@schuetz-le.de
www.schuetz-unfallinstandsetzung.de

Schnell passiert. Schnell repariert!



Wir reparieren
Ihren
Blebschaden
hochwertig
und zu fairen
Preisen!

**SCHNELL
PERFEKT
GÜNSTIG**

**Nach einem Schaden an Blech oder Lack
sollten Sie sich unbedingt von uns
ein unverbindliches Angebot erstellen lassen.**

Unfallinstandsetzung • Autolackierung • Autoglas



Paul Tinz

Simsongasse 4 · 92283 Lauterhofen
Tel.: (09186) 9 09 69 44 · www.physiotherapie-tinz.de
Barrierefrei und Parkmöglichkeiten direkt vor der Praxis

- Wohlfühlmassage
- Krankengymnastik
- Klassische Massagetherapie
- CMD - Kiefergelenkstherapie
- Manuelle Lymphdrainage
- Rotlicht
- Wärmetherapie / Fango
- Elektrotherapie
- Hausbesuche

Öffnungszeiten:

Mo + Di + Mi: 08.00 - 18.00 Uhr
Do: 08.00 - 20.00 Uhr Fr: 08.00 - 16.00 Uhr

HANS REUTER

92283 Lauterhofen
Schlossäcker 4
Telefon: 09186 - 698
Fax: 9094195
Mobil: 0170 - 5360381



E-Mail: info@haustechnik-reuter.de

Haustechnik - Heizungs- und Sanitärmeister

- ▶ Gas
- ▶ Wasser
- ▶ Wasserfilter
- ▶ Entkalkungsanlagen
- ▶ Heizung
- ▶ Holz- Öl- Gasanlagen
- ▶ Wärmepumpen
- ▶ Solar
- ▶ Regenwasser
- ▶ Kundendienst
- ▶ Reparaturen
- ▶ Beratung
- ▶ Kesseltausch
- ▶ Rohr Schweißarbeiten
- ▶ Gas/Elektro
- ▶ Badumbauten
- ▶ Heizungsabgleich

Heizungs- und Solarbausätze zum Selberbauen,
bei Bedarf mit Rat des Fachmannes.

Öffnungszeiten:

Montag - Samstag von 7.00 bis 18.00 Uhr

malerarbeiten + bodenbeläge

- ▶ moderne wandgestaltung
- ▶ parkettböden abschleifen
- ▶ fassadenanstrich
- ▶ pvc - laminat
- ▶ wärmedämmung
- ▶ teppich
- ▶ korkböden
- ▶ gerüstbau

DESIGN OBJECT
Baubiologie IBN
maler königsberger

markus königsberger
eschenbühl 2
92283 trautmannshofen
tel. 09186/ 90 21 85
mobil 0171/ 3 57 02 15

www.markus@maler-koenigsberger.de

Kindergarten Maria Goretti

Sportfest mit Jolinchen

Unser Sommerfest stand heuer unter dem Motto „Bleib fit mach mit.“ Das Fest fand dieses Jahr am Sportplatzgelände statt. Die Kinder zogen mit bunten T-shirts und flotter Musik ein. Jedes Kind hatte selbst eine Trommel gebastelt, die als Begleitinstrument diente. Die Vorschulkinder begrüßten die Gäste, darunter waren der Herr Bürgermeister, Herr Kaplan, Herr Denk und viele neue Kigafamilien, mit einem „Trommelslogan“. Danach sangen die Kinder Lieder von Jolinchen, unter anderem das Lied vom Mitmachschungel. Als Überraschungsgast besuchte uns Jolinchen und forderte die Eltern zum mit machen und Tanzen auf. Anita erklärte den Familien den weiteren Ablauf des Festes. Auf der Wiese waren verschiedene Stationen aufgebaut. Die Rollenrutsche, Sackhüpfen, Seilziehen, Skifahren, Schubkarrenrennen, diese Stationen sollten die Kinder mit den Eltern absolvieren. Als Belohnung gab es ein Eis. Beim Glücksrad gab es viele Preise zu gewinnen. Am Büfett konnten sich alle dann stärken.



So ein Fest kann nur gelingen wenn alle dazu beitragen. Wir das Team Margo bedanken uns ganz herzlich für die Mithilfe beim Auf- und Abbau. Vor allem bei der FFW Engelsberg für das Zelt und die Bankgarnituren, bei der Regens-Wagner- Stiftung für Kühltheken und Schirme, beim Sportverein dass wir den Platz und das Sportheim nutzen durften und bei unseren Eltern für das spitzen abwechslungsreiche Büfett. DANKE

Spendenaufwurf für die Naturgruppe

Vor ein paar Wochen waren die Kinder der Naturgruppe unterwegs und haben bei nahezu 50 Firmen in Lauterhofen Spendenbriefe verteilt. Sie waren mit großer Freude und Motivation unterwegs. Es geht ja um eine neue Unterkunft für die Ameisenkinder, weil der Container schimmelig ist und der Boden durchmorscht. Es sind mittlerweile ca 2000 Euro eingegangen, dafür ein herzliches Vergeltsgott an die Spender. Um das Vorhaben von einem Holzhaus in die Tat umzusetzen benötigen wir Ihre Unterstützung von Geld oder Sachspenden. Die Kinder würden sich sehr freuen, denn mit 20 Kindern ab dem neuen Kindergartenjahr erkennt man die erfreulicherweise steigende Tendenz zum Naturkindergarten.

Wenn Sie weitere Informationen wünschen, können Sie sich gerne an uns wenden.

Dank einiger Spenden von Blumen- und Gemüsepflanzen konnten wir unsere Hochbeete und Blumenkästen bepflanzen. Dafür danken wir Frau Renner, Frau Mottl und Frau Hädlmayer.

Neues Bienenhotel

In einem Projekt hat Lena mit den Kindern in der Naturgruppe ein Bienenhotel in Form von Bienenwaben erstellt. Vom Anfang bis zur Fertigstellung waren die Kinder mit Begeisterung bei dem Projekt dabei. Die neue Unterkunft haben wir bei unserem Bauwagen aufgestellt. Wir warten gespannt auf die ersten Untermieter.

Kindertageseinrichtung St. Gabriel

Abschied

In einer Feierstunde haben wir unsere Mary Forster nach 27 Jahren Tätigkeit als Erzieherin in ihren Ruhestand verabschiedet. Viele Worte des Dankes und Lobes kamen von Pfarrer



Ehrl, Bürgermeister Lang, Frau Meinecke und Frau Großer-Wiesneth als Lehrervertreterin der Grundschule Lauterhofen, Frau Lang Michaela vom Büchereiteam, unserem Elternbeirat und dem Team der KiTa St. Gabriel.

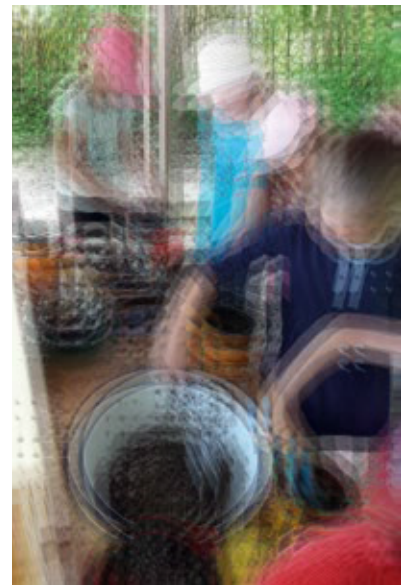
Immer mit einem Lächeln auf den Lippen kam sie in die Einrichtung und erfreute Kolleginnen und vor allem die Kinder mit ihrer offenen und herzlichen Art. Oft überraschte Frau Forster mit einer lustigen Geschichte, einer Anekdote oder mit einem ihrer traditionellen, bayerischen Liedern.

Die größte Anerkennung kam für Frau Forster von IHREN Vorschulkindern, die sie im Vorschulkurs „Fit für die Schule“ betreute mit dem umgeschriebenen Lied „Wer hat an der Uhr gedreht“. Ein Gedicht erzählte von ihrer Arbeit und Tätigkeit im Kindergarten. Bevor es zum gemütlichen Beisammensein mit Getränken und Muffins in den Garten ging, überreichte jedes Kind eine Rose und gaben Frau Forster viele gute Wünsche mit auf den Weg für ihre Ruhezeit zu Hause.

Paletten-Küchen

Der Trend, dass man mit Paletten vielerlei dekorative Gegenstände und Möbelstücke anfertigen kann, hat Frau Schimmerer schon einige Male aufgegriffen.

Mit handwerklichem Geschick fertigte sie in Eigenarbeit sowohl für die Kindergarten- als auch die Krippenkinder eine Kinderküche aus Paletten für den Außenbereich an. Natürlich wurden die Küchen sofort in Beschlag genommen und es machte sich schon so mancher Hobbykoch mit Freude und Begeisterung ans Werk. Ein großes Dankeschön an Frau Schimmerer für die tollen Spielküchen.



KiTa-Fest

Bei sommerlichen Temperaturen feierten wir mit vielen Familien unser KiTa-Fest unter dem Motto der vier Jahreszeiten. Nach einer Darbietung aller Kindergarten- und Krippenkinder, durften sich sowohl Kinder als auch Eltern an den verschiedenen Workshops probieren oder ihr Glück beim Glücksrad versuchen. Gemütlich ging es bei Kaffee und Kuchen oder auch bei Würstl vom Grill und kühlen Getränken zu. Ein herzliches Dankeschön an alle, die durch tatkräftige Unterstützung jeglicher Art zum Gelingen dieses schönen Festes beigetragen haben.

Grundschule und Mittelschule Lauterhofen

Offenes Ganztagsangebot vorgestellt

Erstmals wird es im nächsten Schuljahr an der Mittelschule Lauterhofen ein Offenes Ganztagsangebot für die Schülerinnen und Schüler ab der 5. Jahrgangsstufe geben. Auch jetzt schon konnten Mittelschüler vor allem der 5. und 6. Jahrgangsstufe das Angebot der verlängerten Mittagsbetreuung bis 16.00 Uhr in Anspruch nehmen, was aber aufgrund der Heterogenität der Gruppe keine optimale Lösung darstellte.

Ab dem neuen Schuljahr soll sich dies ändern, wie Frau Macfalda als Ansprechpartnerin des neuen Kooperationspartners der Schule, der Gfi, der Gesellschaft für Förderung beruflicher und sozialer Integration, den interessierten Eltern bei einem Elternabend mitteilte. **Ab September wird es von Montag bis Donnerstag jeweils von 13.00 Uhr bis 16.00 Uhr ein spezielles Betreuungsangebot für Mittelschüler ab der 5. Jahrgangsstufe geben.** Die wesentlichen Säulen des neuen Angebotes sind das gemeinsame Mittagessen, die Betreuung bei der Erledigung der Hausaufgaben sowie ein zusätzliches freizeitpädagogisches Angebot, welches möglichst individuell an die Bedürfnisse und Interessen der gemeldeten Schülerinnen und Schüler angepasst werden soll. Von der Sport AG über die Umwelt und die Multimedia AG bis hin zum Qualivorbereitungstraining sowie verschiedenen Workshops wie Kommunikationstraining und Konfliktmanagement reicht hier das Angebot.

Voraussetzung für die Teilnahme am Offenen Ganztagsangebot ist die Anmeldung an mindestens zwei Nachmittagen. Finanziert wird das Be-



HERTEIS

Holz- und Kunststoffenster
Innenausbau

NEU: CNC-Bearbeitung

Hans Herteis
Neumarkter Straße 9 • 92283 Lauterhofen
Tel. 09186/273 • Fax 09186/705
eMail: schreinerei.herteis@yahoo.de



Gut für's Klima – Gut für Sie! Holz-Alu-Fenster

- Fenster IV 78 mit 3fach Glas
Glasaufbau 4-18-4-18-4 UG: 0,5 UW: 1,0
- Sehr gute Wärmedämmung durch thermische Profiltrennung
- 3 umlaufende Dichtungen mit Alu-wetterschenkel
- keine Beschädigung der Aluschale beim Betreten
- Passiv - Qualität

Günther Donhauser

Malerfachbetrieb

Mettenhofen 29
98283 Lauterhofen
Telefon 0 91 89/ 79 34
Telefax 0 91 89/ 76 51



Ausführung aller Maler-, Tapezier- und Fassadenarbeiten

- Tapezierarbeiten
- Schrifften
- Schmucktechniken
- Fassade
- Bodenbeläge
- Gerüstbau

Schneiderei

ANGELIKA RÄTSCHER

Tel.: 09186 – 172 48
Mobil: 0176 – 45 16 27 92
E-Mail: schneiderei-raetscher@web.de

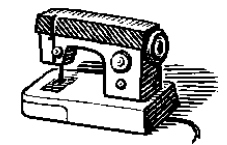
Am Kaiseracker 2
92283 Lauterhofen

Öffnungszeiten:

Mo + Di: 09⁰⁰ – 12⁰⁰
Do: 09⁰⁰ – 12⁰⁰ und 15⁰⁰ – 18⁰⁰
Fr: 15⁰⁰ – 18⁰⁰
Sa: 09⁰⁰ – 12⁰⁰
und nach Vereinbarung



Rätscher



- Änderungen
- Nähen von Gardinen & Kissen
- Überzüge & Gartenpolster
- Erneuern von Reissverschlüssen
- und vieles mehr...

Metallbau Gießler

Industriestraße 9 • 92283 Lauterhofen
Telefon 09186-343 • Telefax 09186-17274
Mobil 0170-2114489
E-Mail info@metallbau-giessler.de

Verkauf von Eisenwaren:

- Stahl schwarz u. verzinkt
- Aluminium
- Edelstahl
- Bleche
- Hof- u. Stallbedarf
- Lohnverzinkungsannahme
- Propangas-Flaschen

Fertigung von:

- Treppen
- Geländer
- Edelstahl
- Schweissarbeiten
- Kernlochbohrungen
- Dekorationen für Haus und Garten
- Geschenkkörbe

Jedes OGV-Mitglied erhält unter Vorlage des Mitgliedsausweises 10% Rabatt auf alle Gartenartikel.



40
JAHRE
IMMOBILIEN
ERFAHRUNG

Sie wollen Ihr Haus verkaufen?

LEHNEN SIE SICH ZURÜCK,
WIR SCHAUKELN DAS SCHON FÜR SIE!

Natürlich können Sie Ihr Haus auch selber verkaufen, um sich die Maklerprovision zu sparen. Aber haben Sie wirklich die nötige Erfahrung, um alle Fallstricke zu vermeiden?

Abgesehen von unserer fast 40-jährigen Erfahrung: Immobiliengeschäfte fordern viel Zeit, Energie und großen persönlichen Einsatz. Das sollten Sie nicht unterschätzen!

Gemeinsam werden wir die perfekte Lösung für Sie finden. Rufen Sie uns doch einfach an!

Telefon 0 91 81 / 12 99



Gloßner Immobilien
... mehr als Immobilien

Am Altenweiher 63 . Neumarkt/OPf.

glossner-immo.de

treuungsangebot durch den Markt Lauterhofen sowie die Regierung der Oberpfalz. Kosten in Höhe von 2,20 € entstehen lediglich für ein vollwertiges Mittagessen, welches auch weiterhin von der Regens-Wagner-Einrichtung geliefert wird. Bürgermeister Ludwig Lang zeigte sich in seinem Grußwort überzeugt davon, dass mit diesem Schritt die Schule zukunftsfähig gemacht werde. Rektor Bernhard Dürr hofft nun natürlich auf möglichst viele Anmeldungen, da pro Tag mindestens 14 Schülerinnen und Schüler das Angebot wahrnehmen müssen, damit es förderfähig ist.

Besuch im Truppenübungsplatz für viele Mitarbeiter der Schulfamilie eine Premiere

Für viele der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter unserer Grundschule und Mittelschule war es der erste Besuch im Truppenübungsplatz Hohenfels, als sie neulich dem 160 km² großen militärischen Sperrgebiet einen Besuch abstatteten. Ermöglicht hatte den Besuch der Verantwortliche für Public Affairs in Hohenfels Herr Norbert Wittl, der mit Wolfgang Steindl, dem ehemaligen Rektor der Schule an der Bräugasse in Neumarkt und passioniertem Jäger einen versierten Führer für die Lauterhofener Gruppe gefunden hatte.

In der Nähe des Treffpunkts an der Schranke in Freischweibach gab Herr Steindl, der nahe des Truppenübungsplatzes in Ransbach geboren und aufgewachsen ist, zunächst einige grundlegende Informationen zur Geschichte des militärischen Übungsgeländes, welches in seiner heutigen Form in zwei Schritten entstanden ist. Zunächst als Trainingsgelände für die deutsche Wehrmacht im Jahr 1938, um dann im Jahre 1951 von den amerikanischen Streitkräften übernommen und um ein Stück vergrößert zu werden. Während der Rundfahrt beeindruckte vor allem die unberührte Natur und auch einige seltene Tiere wie etwa einen Graureiher bekamen die Lauterhofener zu sehen. In den Übungsdörfern wie etwa Kittensee, die durch Moscheen und Flachbauten eventuelle Kriegsszenarien möglichst realitätsnah abbilden sollen, und den nachgebauten afghanischen Höhlensystemen war bis zum Vortag des Besuches noch fleißig geübt und trainiert worden, wie uns Herr Steindl berichtete.



Bei einem längeren Zwischenstopp in Lutzmannstein hatten die interessierten Teilnehmer auch die Möglichkeit die Reste der ehemaligen Ansiedlung näher in Augenschein zu nehmen. Auf zahlreichen Informationstafeln erhielt man viele interessante Einblicke in den einst blühenden und aufstrebenden Ort. Erstaunt stellte man fest, dass die US-Armee aktuell große Anstrengungen auch finanzieller Art unternimmt, um die ehemaligen Dörfer zu sanieren und für die Nachwelt zu erhalten. Das komplett restaurierte Fledermaushaus „Bei da Schloedmare“ sowie das teilweise instand gesetzte ehemalige Schloss sind Zeugen dieses neuen Ansatzes. In einigen der Ruinen konnte man auch noch alte gemauerte Felsenkeller bewundern. Vom Gipfel des Berges, an den sich Lutzmannstein schmiegt, genossen die Besucher noch den tollen Ausblick auf die unberührte Natur.

Der Rückweg führte die Lauterhofener Gruppe über das Lager Nainhof wieder zurück zum Ausgangspunkt, an dem sich Schulleiter Bernhard Dürr bei Herrn Wolfgang Steindl ganz herzlich für die hochinteressante und mit viel Herzblut gespickte Führung mit einem Geschenkkorb bedankte. Die Mitglieder der Schulfamilie Lauterhofen ließen den Ausflug dann in der Flammstube in Frickenhofen noch gemütlich ausklingen.

Mein Körper gehört mir!

„Mein Körper, der gehört mir allein. Du bestimmst über deinen und ich über meinen.“ Dieses Lied zog sich als roter Faden durch ein Projekt der 3. und 4. Klassen der Grundschule Lauterhofen.

Das Programm der Theaterpädagogischen Werkstatt „Mein Körper gehört mir“ startete am 3. Mai 2018 und war bereits zum wiederholten Mal in Lauterhofen. Es handelt sich um kleine Spielstücke, die das Thema

„Sexuelle Gewalt an Kindern“ thematisieren. In insgesamt drei Einheiten sollen diese Alltagsszenen die Kinder schulen, in bestimmten Situationen „Nein!“ zu sagen und sich dann auch anderen mitzuteilen. Den Schülerinnen und Schülern aus den 3. und 4. Klassen wird so in einer altersgemäßen Form Gelegenheit gegeben, angstfrei mit dem Thema umzugehen. Das Programm soll die Kinder außerdem stärken, ihr Selbstbewusstsein zu steigern. Sie sollen lernen, Nein zu sagen, wenn etwas mit ihrem Körper passiert, was sie nicht wollen. In den Klassen werden die einzelnen Szenen dann noch einmal besprochen.



Dank der großzügigen finanziellen Unterstützung durch den Förderverein und des Elternbeirats der Schule ist die Durchführung dieses sehr wichtigen Projekts überhaupt erst möglich.

Schüler reisen in die Steinzeit

Wie konnte man schon vor Zehntausenden von Jahren Feuer machen? Wie scharf waren die Messer der Steinzeitmenschen? Was genau macht ein Archäologe?

All diese Fragen konnte der Regensburger Archäologe Lothar Breinl unseren Schülern der 5. und 6. Klasse an einem Steinzeit-Projekttag erklären. In einem Diavortrag berichtete der Experte außerdem von der für ihn bedeutendsten Aufgabe, nämlich der Ausgrabung eines steinzeitlichen Friedhofs im Donauschwemmland. Das Besondere am Totenkult in der Jungsteinzeit sind die Hockergräber, die Grabbeigaben wie Werkzeuge, Waffen oder Schmuck. Sehr aufregend war auch die Herstellung von Speerklingen aus Feuerstein und die Technik des Feuermachens, welche Lothar Breinl vorführte.



Einem spannenden Vortrag folgten Workshops, in denen die Schülerinnen selbst Techniken der Steinzeit ausprobieren konnten. Dabei entstanden neben echten Steinzeitbohrern auch Pfeile und Muschelketten. Durch dieses praktische Handeln konnten die Fünft- und Sechstklässer in die Welt der Steinzeit eintauchen. Betreut wurden sie dabei von den Klassenlehrerinnen Theresia Renner und Eva-Maria Baum.

Bläserklasse - Konzert

Kurz vor den Osterferien war es so weit. Nach 17 Wochen Probezeit fand im Orchesterraum der GS Lauterhofen das erste Elternkonzert der Bläserklasse der 3. Jahrgangsstufe statt.

Was macht ein gutes Orchester aus? Diese Frage stellten sich wohl auch die Kinder, nachdem zunächst die ersten Töne nur wild durcheinander gespielt wurden!

Miteinander anfangen, aufeinander hören, als Einheit zusammenklingen, ein Musikstück gemeinsam zu beenden und eine ausgewogene Mischung

Autohaus Lachner GmbH

Gleisnach 1 • 92283 Lauterhofen • Telefon 09186/254

- Verkauf von Neu- und Gebrauchtwagen
- Kfz-Reparaturen aller Art
- Lackierungen

- Unfallinstandsetzung
- AU und TÜV Stützpunkt
- Tankstelle, Waschanlage



Höhendorf 4
92283 Lauterhofen

- Trockenbau / Holzbearbeitung
- Baumpflege mit Seilklettertechnik



0170 / 968 69 65

Telefax 09186 / 90 75 376

www.trockenbau-mertl.de

Markisen • Rolladen • Insektenschutz

- Rolladenkästen, auch nachträgliche Isolierung
- Rolläden in Kunststoff/Aluminium/Holz
- Nachträgliche Rolladenelemente
- Elektro-Antrieb, auch Nachrüstung
- Garagentore, Rollltore, etc.
- Torantriebe
- Raffstores/Jalousien
- Schrägverschattungen
- Schrägrolladen/Schrägelemente
- Markisen, versch. Ausführungen
- Sonnenschutz jeglicher Art
- Wintergartenbeschattungen
- Pergolabeschattungen
- Plissee-, Stores/Fallstores
- Jalousien/Rollos
- Vertikal-Lamellenstores
- Verdunkelungen

XAVER REGENSBURGER
92283 Lauterhofen, Brunner Straße · Tel. (0 91 86) 8 23 · Fax 7 64
Meisterfachbetrieb im Rollladen- und Sonnenschutz-Techniker-Handwerk

PLANUNGSBÜRO FELSER Jürgen

Staatlich geprüfter Bautechniker mit ZQualVBau
--- Nachweisberechtigter für Standsicherheit ---



Bauplanung

Eingabeplanung 3D-Visuell

Bojerstraße 7 92283 Lauterhofen

Tel.: 09186/90 99 46

Mobil: 0170/9 32 65 50

Fax: 09186/90 93 33

E-Mail: Juergen.Felsler@web.de

www.BAUPLANUNGin3D.de

- Gartengestaltung
- Stein- u. Pflasterarbeiten
- Baumfällarbeiten
- Wegeerneuerungen
- Kanalarbeiten

Landschafts- und Gartenbau
Josef Geitner & Sohn GbR
Ludwigskanalstraße 33
92348 Berg/Unterölsbach
Telefon 0 91 89 / 17 49 · Fax 40 72 96
E-Mail: josefgeitner@t-online.de
www.geitner-gala-bau.de

PIRZER

Bestattungs-
institut

Dr.-Krauß-Str. 5
(neben TÜV)
92318 Neumarkt
Telefon Tag und Nacht
☎ **09181 . 47620**

Türkeistr. 26
90518 Altdorf
Telefon Tag und Nacht
☎ **09187 . 907700**

Zusammen mit Ihnen gestalten wir einen ganz persönlichen Abschied, ob in religiöser oder weltlicher Form. Wir bieten Vorsorgeverträge an und beraten Sie gerne über alle Möglichkeiten einer Bestattung.

Jedes Leben ist einmalig · Jeder Abschied auch.

Lehmeier

zimmerei - holzbau

Mit bester
Handwerksqualität!



- Zimmerei • Dachkomplett • Innenausbau • Holzbau-Holzhaus
- Photovoltaik • Beratung • Planung • Ausführung

Michael Lehmeier - Postgasse 2a - 92283 Lauterhofen
Tel. 0175 2059581 - www.lehmeier-zimmerei.de

an Holz und Blechbläsern ergibt ein gut zusammengesetztes Orchester. Willibald Höfele ist ein erfahrener Orchesterleiter, diplomierter Musiklehrer und aktiver Berufsmusiker. Professionell hat er zusammen mit Robert Eichenseer, Jörg Kleidl und Stefan Neger, ebenso studierte Musiker und Musiklehrer, alle neuen Holz- und Blechbläserkinder der Grundschule Lauterhofen bereits nach einem halben Jahr zu einem hörbar hohen Niveau geführt und zu einer wohlklingenden Einheit zusammengeschweißt.



Fehlerfrei, ton- wie takt sicher sowie bemerkenswert souverän präsentierten die Drittklässler ihr beachtliches Repertoire erstmals vor ihren Eltern und Publikum: Neben ihren Anfangsliedern wie „Die fantastischen Fünf“, „Im Strom“ oder „Hänschen klein“ trugen die Jungmusiker auch schon mehrstimmige Lieder und ein Stück von Mozart vor. Herr Rektor Dürr und die Eltern waren beeindruckt, welche Fortschritte die Kinder in so kurzer Zeit bereits gemacht haben. Herr Dürr dankte Herrn Höfele und seinen Kollegen für die hervorragende Aufbauarbeit, ebenso ging sein Dank an die anwesenden Eltern für die Unterstützung ihrer Kinder und ihre Ermunterung, ein Blasinstrument zu erlernen. Die neu gebildete Bläserklasse setzt sich folgendermaßen zusammen: Eine Querflöte (Johannes Strobl), zwei Klarinetten (Nico Haufe und Moritz Lihdak), zwei Trompeten (Maximilian Brand und Luisa Scheuerer), zwei Saxophonen (Nino Graf und Leonard Hofmann), einem Bariton (Felix Grabmeier), einer Posaune (Justin Ehrensberger) sowie einem Schlagzeug (Timo Wittmann). Auf die nächsten Konzerte darf man sich freuen, merkte Herr Dürr an.

Die Seniorenbeauftragte informiert

Liebe Seniorinnen und Senioren!

Im April 2018 war ich zu einem Gespräch mit Busunternehmer Hirschmann eingeladen. Er machte für die Senioren der Gemeinde ein interessantes Angebot.

**Busfahrt nach Neumark
jeden 2. Donnerstag im Monat
9.00 Abfahrt am Bahnhof in Lauterhofen
Haltestelle Neumarkt am Rathaus
11:30 Rückfahrt von Neumarkt
5,00 €/Person für Hin- und Rückfahrt
Anmeldung bei Hirschmann 09189-44120**

Sie können diese Gelegenheit nutzen, um einzukaufen, einen Arztbesuch zu machen, gemütlich im Cafe zu sitzen, usw.

Diese Fahrt ist gedacht als Ergänzung zum ÖPNV und als zusätzliche Fahrmöglichkeit zum Rufbus.

Die 1. Fahrt findet am 14.06.2018 statt. Da werde ich Sie als Seniorenbeauftragte begleiten.

Firma Hirschmann und ich würden uns freuen, wenn Sie das Angebot wahrnehmen und sich ab und zu eine zusätzliche Abwechslung gönnen.

Theresia März

Senioren beschäftigten sich mit Hausnamen

Am Dienstag, den 17.04.2018 hatte der Seniorennachmittag im Gasthaus „Lauteracher Hof“ ein besonderes Programm. Die Seniorenbeauftragte Theresia März hatte die Projektmanagerin Maria Rammelmeier eingeladen, welche das Projekt „Alte Hausnamen“ vorstellte.

Maria Rammelmeier ist seit September 2016 die Projektmanagerin des LEADER-Projekts Regionalpark QuellenReich. Der Regionalpark erstreckt sich über die Gemeinden Neumarkt, Pilsach, Lauterhofen und Velburg. Der Projektträger Regina GmbH Neumarkt ist für die Umsetzung verantwortlich.

Im Regionalpark QuellenReich geht es darum, die „Quellen“ und Potenziale der Region aufzudecken. So entstand 2017 die Idee die alten Haus-

namen der Region zu sammeln, zu präsentieren und sichtbar zu machen. Für Lauterhofen holte Maria Rammelmeier hierzu den Geschichtskundler Michael Meyer sowie den früheren Gemischtwarenhändler und Hobbyortskundler Josef Gruner an Bord. Bei einigen Terminen eruierten sie zusammen die Hausnamen von Lauterhofen und deren Bedeutungen. Das Ergebnis dieser Recherche stellte Maria Rammelmeier im April beim Seniorennachmittag vor. Es wurde viel diskutiert und alte Geschichten ausgepackt. So wurde deutlich, dass die Geschichte des Ortes noch lebendig in den Köpfen ist und ein großes Wissen darüber vorhanden ist, das es gilt, festzuhalten. Darüber hinaus wurde die Grund- und Mittelschule Lauterhofen mit Konrektorin Martina Jacob eingebunden. So wurden in den Klassen der Bestand und die Bedeutung von alten Hausnamen in den jeweiligen Wohnorten der Schüler diskutiert.



Im großen Rahmen werden die Ergebnisse und die zusätzlich eingearbeiteten Informationen öffentlich bei einem Heimatabend der Marktgemeinde am 22.Juni.2018 ab 19 Uhr im Kulturstadel Lauterhofen vorgestellt.

Förderverein Pfarrkirche Erzengel Michael

JHV des Fördervereins der Kirche Lauterhofen

Keine Veränderungen ergaben die Neuwahlen der Vorstandschaft bei der Jahreshauptversammlung des Fördervereins „Freunde der Pfarrkirche Erzengel Michael“ im Pfarrheim „St. Raphael“ in Lauterhofen.

Helmut Benzinger bleibt als erster Vorsitzender im Amt mit Stellvertreter Hans Zollbrecht, Kassier Wilfried Hans, Schriftführerin Christa Gruner-Röhrlich und den beiden Kassenprüfern Klaus Simon und Hans Niebler. In Zukunft wird zusätzlich Irene Schmidt den Verein unterstützen, insbesondere die sehr aktive Schriftführerin.



Umfassend „beleuchtete“ der Vorsitzende das vergangene Jahr mit den Terminen, an denen der Verein aktiv beteiligt oder als Organisator aufgetreten ist, wie die traditionelle Losbude beim Pfarrfest in Lauterhofen, die wieder ein großer Erfolg war und „nichts von ihrer Attraktivität verloren hat“ und den Medienbasar, der ein „stattliches Sümmchen“ lieferte.

Hier galt der besondere Dank des Vorsitzenden den Organisatoren und Helfer, insbesondere Schriftführerin Christa Gruner-Röhrlich, die mit diesen Aktionen „echt viel zu tun hatte“.

Ein „besonderen Fest“ war das Pfarrheim-Café am Reformationstag, bei dem der Verein auf sein zehnjähriges Bestehen zurückgeblickt hatte, unter anderem mit einer Bildershow über ehemaligen Pfarrer und Kapläne in Lauterhofen.

Erfreut zeigte sich der Vorsitzende über seinen Stellvertreter, der auch im vergangenen Jahr wieder neue Mitglieder geworben hatte. Weiter dankte

Benzinger Schatzmeister Wilfried Hans für seine „zuverlässige Arbeit“, „eine große Hilfe“.

Seit Gründung hat der Förderverein insgesamt 273.000 Euro für die Pfarrkirche „St. Michael“ beigesteuert, davon allein 90.000 für die Renovierung des Kirchturms. 20.000 Euro für die Sanierung der Maria-Hilf-Kapelle, 40.000 Euro für die neue Kirchenheizung und 86.000 Euro für die Innenrenovierung.

Benzinger dankte allen Spendern für die „stolzen Summen“, zu denen seit 2018 – neben den „Normalspenden“ auch Spendengelder aus der Aktion „Blumen statt Kränze“ zählen. In einigen Fällen hatten Trauerfamilien dazu aufgerufen, Gelder an den Förderverein zu geben anstelle von Grabschmuck. Benzinger dankte hierzu den Initiatoren.

Kirchenpfleger Ludwig Krieger gab mit Lichtbildern einen umfassenden Rückblick über die Aktionen des vergangenen Jahres und informierte über den derzeitigen Schuldenstand.

Die Gesamtkosten der Innenrenovierung inklusive Orgelreparatur betragen rund 67.000 Euro, das Darlehenskonto beläuft sich momentan auf 63.038,10 Euro, auf dem Spendenkonto liegen noch 51.449 Euro. Damit ergeben sich Restschulden in Höhe von rund 12.000 Euro, aber das Darlehen könne erst im nächsten Jahr getilgt werden, sagte Krieger.

Aktuell stehen wieder neue Projekte an: Es hat sich gezeigt, dass die Glockenanlage erneuert werden muss, von einer Glocke ist der Klöppel bereits abgebrochen, die Glocke ist außer Betrieb. Für die Sanierung der Glockenanlage werden laut Kostenschätzung rund 90.000 Euro fällig.

Ein Antrag auf Zuschuss wurde bei der Diözese Eichstätt bereits eingereicht, der Kirchenpfleger hofft dazu auf einen Zuschuss von rund 50 Prozent, dann seien für das Projekt noch etwa 45.000 Euro „zu stemmen“.

Tanz in den Mai

Zum ersten Mal lud der Förderverein „Freunde der Pfarrkirche Erzengel Michael Lauterhofen“ am 30.04. zum „Tanz in den Mai“ ins Pfarrheim Lauterhofen ein.



Die Besucher hatten reichlich Gelegenheit, ihr Tanzbein zu schwingen. Die DJ's Helmut B. und Ludwig K. legten Pop, Beat und Volksmusik auf. Einen besonderen Spaß boten die Karaoke-Einlagen. Auch fürs leibliche Wohl war bestens gesorgt.

Der Erlös dieser Veranstaltung kommt der Innenrenovierung der Pfarrkirche in Lauterhofen zugute.

Katholischer Frauenbund Trautmannshofen

Knapp 20 Frauen aus Trautmannshofen und Umgebung folgten der Einladung zum „kreativen Werken“ im Gasthaus Schraml, eine Aktion des Kath. Frauenbundes.



Unter Anleitung von Floristin Claudia Hofmann fertigten die Teilnehmerinnen schicke Nelkentöpfe mit Stäben und gewundenen Kränzen, die mit Efeu, Bändern, Bast und anderen Materialien ausdekoriert wurden.

„Die Damen waren mit Feuereifer dabei!“ freute sich Hofmann. „Ein rundum gelungener Abend, gerne wieder,“ freute sich die Floristin und lobte: „Die Frauen haben die Töpfe ganz wunderbar gestaltet!“

Schon in früheren Jahren hat es ähnliche Aktionen des Frauenbundes gegeben, berichtete die Initiatorin des kreativen Abends, Maria Strobl, die sich sehr über die positive Resonanz der zahlreichen Teilnehmerinnen freute. Solche Aktionen werden künftig sicher noch öfters abgehalten.

Vereine

Ludwig Lang zum 1. Vorsitzenden des Fördervereins First Responder gewählt

Der Lauterhofener Förderverein musste den Posten aufgrund des Todes ihres 1. Vorstandes Dr. med. Josef Brandl neu besetzen. Ludwig Lang übernimmt.

Am 20. April 2018 trafen sich die Mitglieder des Fördervereins First Responder zu ihrer Jahreshauptversammlung im Florianstüberl der Freiwilligen Feuerwehr Lauterhofen.

Frau Birgit Aigner, die zweite Vorsitzende, eröffnete die Versammlung und begrüßte die Anwesenden. In ihrem folgenden Bericht fand die weitere Verbesserung der Ausrüstung für das Personal besondere Beachtung. Es wurde diverse Schutzkleidung angeschafft und die Firma Wittmann spendete sogar spezielle Mützen für die kalte Jahreszeit. Erwähnenswert ist auch die Kooperation mit dem Roten Kreuz, wodurch Materialien, die vor Ort verbraucht werden, kostenlos ersetzt werden.

Zur Beerdigung des ersten Vorsitzenden Dr. Josef Brandl sagte Birgit Aigner, dass es für die First-Responder-Leute eine Ehre war, daran teilzunehmen und dass Brandl in der Arbeit für den Verein Maßstäbe gesetzt habe. Für seine Tätigkeit wurde er auf ihren Vorschlag hin, durch die Versammlung, zum einstimmig Ehrenmitglied ernannt. Der Ehefrau des Verstorbenen wurde die Ehrenurkunde und ein Blumenstrauß überreicht.

Nachfolgend hielt Marktrat Helmut Benzinger in der Funktion des Kassiers seinen Bericht und verlas unter anderem eine Liste von Spenden. Zu den ereignisreichen Monaten in 2017 sagte er, dass es insgesamt aus Sicht des Kassiers ein positives Jahr gewesen sei und der Verein auf gesunden Füßen stehe.

Der Bericht von Andreas Aigner, dem technischen Leiter, ergab einen ausführlichen Überblick über das Jahr und die Einsätze der First-Responder-Gruppe. Seit dem Bestehen der Gruppe leistete sie über 1.100 Einsätze zu jeder Tages- und Nachtzeit, was alleine schon eine sehr beachtliche Leistung ist. 32 aktive Mitgliedern stehen der Gruppe momentan auf dem Papier zur Verfügung - leider kann jedoch hier bei der Schichtbesetzung und Alarmierungen nicht auf alle Mitglieder zurückgegriffen werden.

Das vergangene Jahr war mit 215 Einsätzen das einsatzreichste Jahr - regionaler Einsatzschwerpunkt war hier die Ortschaft Lauterhofen selbst mit 43 Prozent aller Einsätze, gefolgt vom Gemeindegebiet Alfeld (9%) und dem Ortsteil Traunfeld mit 8 Prozent der Einsätze. Mit 29 Einsätzen wurden die Ersthelfer im Mai fast täglich zu einem Einsatz gerufen. Der Monatsdurchschnitt lag 2017 bei 18 Einsätzen.

Den 1000. Einsatz seit Bestehen hatte die Gruppe am 8. September zu verzeichnen. An diesem Abend wurde die Besatzung mit Birgit Aigner und Stefan Uhlmann zu einem Notfall nach Deinschwang durch die ILS Regensburg alarmiert.

Da es bei ihren Einsätzen auch um Lebensrettung geht, nahm für die Helfer die Fortbildung einen beachtlichen Rahmen ein. So wurden im vergangenen Jahr von ihnen über 540 Stunden für die Fortbildung aufgewendet, hob Andreas Aigner hervor. Diese Fortbildungsstunden würden noch höher ausfallen, falls hier noch die Qualifizierungsmaßnahmen, Praktikas, Ortsbegehungen oder Übungen der Feuerwehr hinzufügt.

Zudem wurden

- 385 Einsatzstunden bei First Responder-Einsätzen,
- 340 Einsatzstunden bei diversen Sanitätsdiensten wie z. B. dem Feuerwehrfest in Traunfeld, der Volksfest in Neumarkt oder bei Sportveranstaltungen in Hohenfels absolviert.
- Für sonstige Einsätze wie Verkehrsmaßnahmen bei Umzügen oder Vorhaltungen bei Feuerwehreinsätzen fielen noch 90 Stunden an.



Die First Responder-Einsätze wurden mit dem Audi Q3 gefahren. Die Jahresleistung betrug hierbei 3.571 Kilometer. Der Quattro wies zum Ende des Berichtsjahres 57.336 km auf. Zur passiven Sicherheit wurden im letzten Jahr durch die Firma Wittmann noch zusätzliche Konturbekleidungen am Einsatzfahrzeug angebracht.

Die Einsatzbereitschaft der Gruppe sei vorbildlich und First Responder stehe der Leitstelle jeden Tag in Jahr zur Verfügung. Für die Wochenenden gebe es ein spezielles Schichtsystem mit immer zwei Aktiven, so dass zu jeder Zeit noch schnellere Hilfe gewährleistet sei.

Für ihre hohe Einsatzbereitschaft und deren Unterstützung bedankte sich Andreas Aigner bei Barbara Christophel und Birgit Aigner.

Wie Aigner ausführte, konnte die Zusammenarbeit mit allen beteiligten Personen und Organisationen erneut als sehr gut bezeichnet werden - sei es mit den Integrierten Leitstellen Regensburg, Amberg oder Nürnberg, dem Rettungsdienstpersonal, den Ärzten sowie den Führungs- und Einsatzkräften von Feuerwehr und Polizei.

Am Ende bedankte sich der Technische Leiter noch bei allen Unterstützern, Förderern und Mitstreitern und bei den Kooperationspartnern - der Marktgemeinde Lauterhofen, dem BRK Kreisverband Neumarkt und der Feuerwehr Lauterhofen - aber auch bei allen Aktiven und der Vorstandschaft.

Danach wurde Bürgermeister Ludwig Lang ohne Gegenkandidaten zum neuen Vorsitzenden des Vereins gewählt. Birgit Aigner dankte im Anschluss noch Herrn Helmut Benzinger mit einem kleinen Präsent für seine Tätigkeiten als Kassier bei den First Respondern.

Abschließend betonte Kreisbrandinspektor Peter Häberl, dass die Gruppe First Responder ein sehr hohes Ansehen bei der Bevölkerung genieße und sehr gut motiviert und ausgebildet sei.



OGV Lauterhofen INFORMIERT 1

Der OGV Lauterhofen verleiht Gartengeräte an **Mitglieder** und **Nichtmitglieder!** Mitglieder des OGV's bezahlen die **Hälfte!**

Die Leihgebühren werden in 1/2 Std. / 1 Std. verrechnet!

Nachstehende Geräte stehen zur Verfügung Leihgebühren pro Std.

Akku-Heckenschere	8,00 €
Elektroheckenschere	4,00 €
Astscherer u. Säge mit Teleskopstiel	5,00 €
Bodenmessgerät pro Messung	2,00 €
Gartenwalze	5,00 €
Häcksler	10,00 €
Langenheckenschere	8,00 €
Motorhacke klein (Ideal für Bearbeitung bei Kleinflächen)	4,00 €
Motorhacke (Gartenfräse)	5,00 €
Motorsäge (Hochentaster)	15,00 €
Rasenlüfter	5,00 €
Streuwagen zum Düngen u. Säen	5,00 €

Die Geräte erhalten Sie bei Fr. Maria Gottschalk, Ziegelhütte, Tel. 09186-1010

(Telefonische Voranmeldung wäre wünschenswert)

Schützengesellschaft Lauterhofen

Bei der Jahreshauptversammlung Mitte April ging 1. Schützenmeister Hermann Wastl zunächst auf die Veranstaltungen des vergangenen Jahres ein. Nach einer Vorausschau auf die anstehenden Termine 2018 folgten die Berichte der Ressortleiter. Jugendleiterin Tina Lehmeier berichtete, dass es wichtig wäre, neue Jugendliche anzuwerben.

Susanne Müller verlas den Schießleiterbericht: 3 Mannschaften beteiligten sich an den Rundenwettkämpfen: In der 1. Mannschaft der Gauliga A war der beste Schütze Ludwig Federl auf Platz 3, die 2. Mannschaft im Breitensport, hier belegte Josef Geitner den 1. Platz und die 3. Mannschaft der Aufgelegt-Schützen, in der Michael Pielenhofer 7. wurde. Die Schießleiterin streifte noch die Gaumeisterschaft und die Ergebnisse des Königsschießens. Teilgenommen wurde am Gemeindepokalschießen, am

Christbaumkugelschießen und am Damenwanderpokalschießen. Beim 35-jährigen Bestehen der Lauterachkegler traten 3 Mannschaften im Kegeln an. Müller berichtete noch, dass im Juni bei der FSG Amberg ein Schießen um die Würde des Gauschützenkönigs stattfindet.

Schatzmeister Wolfgang Menzel durchleuchtete in seinem Kassenbericht die zufriedenstellende Finanzlage der Schützengesellschaft.

Da das Finanzamt Amberg unsere derzeitige Satzung überprüft und festgestellt hat, dass sie nicht an allen Stellen den Anforderungen des Gemeinnützigkeitsrechts genügt, mussten einige Punkte geändert werden. Einstimmig wurde die Satzungsänderung von allen anwesenden Mitgliedern genehmigt.

Am Ende der Jahreshauptversammlung verlieh Gauschützenmeister Heinrich Fraunholz noch eine besondere Ehrung: Wolfgang Menzel wurde für seine besonderen Verdienste um das Schützenwesen mit der großen Verdienstauszeichnung in Silber des Oberpfälzer Schützenbunds ausgezeichnet.

Sehr gut besucht war das Bockbierfest 2018, das von den „Bayrisch Steirisch Gscherten“ musikalisch bereichert wurde. Ebenso fand das traditionelle Haxenessen am Vatertag großen Anklang.

Am 7. Juli findet das Grillfest auf dem Rasenplatz am Schützenhaus statt.

SV Lauterhofen

Ganzkörperfitness – Aerobic

Ab Dienstag, 18. September, immer um 18.30 Uhr in der kleinen Schulturnhalle starten wir wieder mit neuen Stunden.

Kosten: 25 Euro für 10 Std., werden nur bei Anwesenheit verrechnet! **Voraussetzung:** Mitgliedschaft beim SV Lauterhofen.

Info und Anmeldung bei Zimmermann Doris unter 09186/730.



Veranstaltungen der Kreisgruppe des Bund Naturschutz

22.06.2018: „2. Sindlbacher Lindenblütenfest“

Geselliges Beisammensein mit Ehrung von langjährigen Mitgliedern, Foto-Ausstellung, Texten und Liedern, Getränken und Imbiss Sindlbach, Poststraße 2, Beginn: 19.00 Uhr

01.07.2018: „Traditionelles Moorfest“ im Deusmaurer Moor

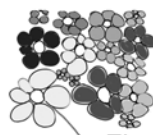
geführte Wanderungen, Kaffee und Kuchen, Spiele und naturkundliche Aktivitäten für Kinder, Bienenkiste, Ollertshof, Beginn: ab 13.00 Uhr

Kleinanzeigen

Suche zuverlässige und vertrauenswürdige, volljährige Person, die meine Tochter im Rollstuhl spazieren fährt. Meine Tochter lebt in der Regens-Wagner-Einrichtung in Lauterhofen. Bezahlung pro Stunde Euro 10,00. Bitte melden Sie sich bei Interesse! Meine Hy-Nr. 0179-190 87 80“

Klavierstimmungen

Günter Schwan, Tel.: (0172) 8 64 28 19 oder (09183) 44 66



die Blumenkiste

Floristik für verschiedene Anlässe

Urlaub vom
30.07.2018 - 04.09.2018
ab Mitte Juli vorübergehende
geänderte Öffnungszeiten

Auf Ihren Besuch freut sich Claudia Hofmann

Neumarkter Strasse 17, 92283 Lauterhofen,
Tel.: 09186/8149283, E-Mail: dieblumenkiste@online.de

Öffnungszeiten

Mittwoch und Donnerstag 9,00-12,00 + 14,00-17,00 Uhr
Freitag 9,00-12,00 + 14,00-18,00 Uhr
Samstags von 9,00-12,00 Uhr

Veranstaltungskalender

Tag	Veranstalter	Veranstaltung
Juni 2018		
So. 10.	FF Brunn	Dorffest
Sa. 16.	Pfarrverband	Firmung
Di. 26.	OGV Lauterhofen	Grillfest beim GH Gruber, Brunn
Fr. 29.-Sa. 30.	SV Lauterhofen	Volksfest Lauterhofen
Juli 2018		
So. 01.-Mo. 02.	SV Lauterhofen	Volksfest Lauterhofen
Sa. 07.	Schützengesellschaft Lauterhofen	Grillfest
Sa. 21.	OGV Lauterhofen	Fahrt zur Landesgartenschau Würzburg
Sa. 21.	RSK Lauterhofen	Grillfest am Klingenberg
Sa. 21.-So. 22.	FF Engelsberg	Dorffest in der Gemeindehalle
Fr. 27.-Mo. 30.	Kirwaboum Lauterhofen	Kirchweih Lauterhofen



INGENIEUR-, MEISTERFACHBETRIEB
zertifizierte ENERGIEBERATER

BAD

- Komplettbäder alles aus einer Hand
- barrierefreier Badumbau

HEIZUNG

- energieeffiziente Heizsysteme
- Planung und Beratung

SPENGLEREI

- Blechverkleidungen aller Art

Tel. 09186-1413

Fliesen Bergstraße 1, Laaber
Naturstein 92367 Pilsach
Ausstellung Tel.: 09186 - 902025
Treppe Fax: 09186 - 902027
Sanierung www.fliesen-vohler.de
Reparatur info@fliesen-vohler.de

Heilpraktikerin

Gesundheitstrainerin (BGKV)
Beckenbodenkursleiterin (DTB)

Renate Fruth

Wirbelsäulen- und Gelenktherapie

- Dorn / Breuß, DorSana®
- Osteopatische Techniken
- Osteopathie für Säuglinge
- CranioSacrale Osteopathie

Klassische Homöopathie

Psychologische Beratung

- Coaching, Mediation, Supervision

Praxis: Höhendorn 12, 92283 Lauterhofen

0179 / 9 13 77 13 Termine nach Vereinbarung

Werben bringt Erfolg Werben bringt Erfolg Werben bringt Erfolg Werben bringt Erfolg Werben bringt Erfolg Werben bringt Erfolg

*Der Erscheinungstermin für die
August/September-Ausgabe 2018
ist der*

03. August

*Der Abgabetermin
für die Beiträge dafür ist
der **19. Juli 2018***

Parteiverkehr der Marktverwaltung in Lauterhofen

Rathaus Montag bis Freitag von 8.00 bis 12.00 Uhr
Marktplatz 11 Montag und Dienstag von 13.30 bis 16.00 Uhr
Donnerstag von 13.30 bis 18.00 Uhr

Telefon: 0 9186 / 9310-0 · Telefax: 0 9186 / 9310-30

Markt Lauterhofen und Zweckverband zur Wasserversorgung
der Pettenhofener Gruppe:

Info im Internet: www.lauterhofen.de
eMail: info@lauterhofen.de

Konten des Marktes Lauterhofen

Sparkasse Lauterhofen, IBAN: DE93 7605 2080 0000 2702 80,
BIC: BYLADEM1NMA
Raiffeisenbank Lauterhofen, IBAN: DE19 7606 9553 0007 1053 04,
BIC: GENODEF1NM1

Bauhof: Telefon: 09186/17252
Handy: 0160/3073801

Kläranlage: Telefon: 09186/709
Handy: 0160/3073813

Wasserwart: Telefon: 09186/334
Handy: 0171/4195464

Konten des Zweckverbandes zur Wasserversorgung

Sparkasse Lauterhofen, IBAN: DE15 7605 2080 0000 2716 84,
BIC: BYLADEM1NMA
Raiffeisenbank Lauterhofen, IBAN: DE26 7606 9553 0007 1010 07,
BIC: GENODEF1NM1



Tankstelle Strobl - Williams



AVIA Shop



24 h - Tankautomat



Segafredo®



Waschanlage mit
2,80 m Höhe



Lotto - Toto
Annahmestelle



Hermes
Paketshop

Öffnungszeiten:
Montag bis Samstag
von 06.30 bis 20.30 Uhr
Sonntag
von 08.00 bis 20.30 Uhr



Ehrlich gut.

Neumarkter Straße 12 • 92283 Lauterhofen/OPf. • Telefon 09186/909195 • Fax 09186/90 92 12

GÖRLACH

ELEKTRO-, SICHERHEITS-
UND GEBÄUDETECHNIK GMBH



GEMEINSAM MIT UNS IN EINE SICHERE ZUKUNFT!

WIR SUCHEN:

- ELEKTRONIKER/IN FÜR ENERGIE- UND GEBÄUDETECHNIK
- TECHNISCHE/R EINKÄUFER/IN
- KUNDENDIENST-MONTEUR/IN
- LAGERIST/IN
- BRANDMELDETECHNIKER/IN
- SCHWACHSTROMTECHNIKER/IN
- KAUFM. ANGESTELLTE/R

WIR BILDEN AUS:

- ELEKTRONIKER/IN FÜR ENERGIE- UND GEBÄUDETECHNIK
- KAUFFRAU/-MANN FÜR BÜROMANAGEMENT
- TECHNISCHE/R SYSTEMPLANER/IN

SIE MÖCHTEN IHRE ZUKUNFT
GEMEINSAM MIT UNS GESTALTEN?
WILLKOMMEN IM TEAM!



...WIE GEMEINSAM

BITTE SENDEN SIE IHRE BEWERBUNG PER POST ODER E-MAIL AN:

GÖRLACH ELEKTRO-, SICHERHEITS- UND GEBÄUDETECHNIK GMBH

HOHE BIRKE 2 | 92283 LAUTERHOFEN | TEL. 09157 / 92793-0 | INFO@GOERLACH-ESG.DE | WWW.GOERLACH-ESG.DE



zertifiziert



ISO 9001
DIN 14675



Innungs-
Fachbetrieb



IQ-Net
Systempartner

Impressum

Mitteilungsblatt des Marktes Lauterhofen

Herausgeber:

Kilian-Verlag

Verantwortlich für die Schriftleitung:

Walter Kilian

Verantwortlich für Beiträge zu Öffentlichkeitsarbeit der Marktge-

meinde Lauterhofen:

1. Bürgermeister Ludwig Lang

Verantwortlich für die Anzeigen:

Walter Kilian

Anschrift:

Kilian-Verlag

Kirchenweg 22

90602 Pyrbaum-Rengersricht

Tel.: 09180/8 54

Fax: 0911/31 17 81

e-Mail: kontakt@verlag-kilian.de

Druck:

Kilian-Druck, Nürnberg

Verteilung:

Alle zwei Monate kostenlos in jeden Haushalt im Gemeindegebiet.

Auflage:

1400 Exemplare

Dieses Mitteilungsblatt ist kein Amtsblatt im Sinne der gesetzlichen Bestimmungen. Es ist politisch unabhängig. Eine Haftung für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos wird nicht übernommen. Gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder und müssen nicht mit der Meinung der Redaktion übereinstimmen. Abdruck, auch auszugsweise, nur mit Genehmigung des Verlages gestattet. Für Irrtümer kann keine Haftung übernommen werden. Der Herausgeber behält sich bei Bedarf Kürzungen der eingereichten Beiträge vor.